

Mittweidaer STADTNACHRICHTEN

www.mittweida.de



Amts- und Informationsblatt der Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Falkenhain, Frankenau, Kockisch, Lauenhain, Neudörfchen, Ringethal, Rößgen, Tanneberg, Thalheim, Weißthal und Zschöppichen

27. Jahrgang

Ausgabe 10. August 2018

Nummer 8

Altstadtfest Mittweida

10 Jahre Landkreis Mittelsachsen
17. bis 19. August 2018



WWW.FERDINAND-PESTER-HAUS.DE

Schnellstes Internet vor Ort!

Sichern Sie sich jetzt Ihre Büroräume / Ihre Praxis!

Ausbau des **Breitband- / Glasfaseranschlusses**

bis ins Haus in **2019!**



**Aktuelle Gewerbe-
angebote**

5-Raum; 160qm

3-Raum; 85qm

Aus dem Inhalt

- Gedanken zu aktuellen Diskussionen Seite 2
- Amtliche Mitteilungen Seiten 2–4
- Informationen aus dem Stadtgeschehen Seiten 4–12
- Neues aus den Kindertageseinrichtungen Standesamt
- Freiwillige Feuerwehr
- Die Stadt im Monat August/September Seiten 13–17
- Veranstaltungskalender Seite 18
- Aus der Geschichte Mittweidas Seite 19
- Kirchliche Nachrichten Seiten 20–21
- Sonstiges Seiten 22–23
- Bereitschaftsdienste Seite 24



Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida,
Referat Zentrale Dienste
Markt 32, 09648 Mittweida
Tel. 03727-967103, Fax 03727-967180
E-Mail: stadtverwaltung@mittweida.de
Internet: www.mittweida.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.)
Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste Herstellung und Verteilung: Riedel - Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208-876100, Fax 037208-876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2016.

Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.mittweida.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

Verteilung: Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der **bewerbbaren** Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen vbs.logistik GmbH 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 33200100.

Die nächste Ausgabe der „Mittweidaer Stadtnachrichten“ erscheint am 14. September 2018.

Redaktionsschluss ist der 29. August 2018.

Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im vergangenen Juli wurden der Stadt Mittweida von dem Sächsischen Staatsministerium des Innern, Herrn Staatssekretär Prof. Schneider, zwei Fördermittelbescheide übergeben. Mir ist es wichtig, noch einmal zu verdeutlichen, wie sich diese in die Gesamtkonzeption der unserer Stadt zur Verfügung stehenden europäischen Fördermittel einordnen. Von den insgesamt 421 Städten und Gemeinden des Landes Sachsen haben insgesamt 23 den Zuschlag für Fördermittel aus dem EFRE-Programm „Nachhaltige Stadtentwicklung“ erhalten. Von den zur Verfügung stehenden ca. 120 Millionen € erhielt die Stadt Mittweida in einem Rahmenbescheid immerhin 9,4 Millionen €, was mit dem notwendigen Eigenanteil von 2,4 Millionen € ein Gesamtinvestitionsvolumen von 11,8 Millionen € darstellt. Unter dem Überbegriff der Energieeffizienz können wir jetzt Einzelanträge für verschiedene Maßnahmen in insgesamt fünf Handlungsfeldern stellen. So sind dies die Sanierung unserer Schwanenteichanlagen sowie des Goethehains, der Neubau der Bibliothek im Technikumplatz 1a, die Aufarbeitung von geschichtlichen Besonderheiten oder die weitere Sanierung des Gebäudes Kirchstraße 16. Diese beispielhaft genannten Maßnahmen wurden bzw. werden in einzelnen Fördermittelbescheiden nochmals bewilligt. Der überdurchschnittlich hohe Verwaltungsaufwand ist bei einem Fördersatz von 80 Prozent dabei natürlich gerechtfertigt. Bei der oben genannten Übergabe haben wir jetzt u. a. die Mittel für die Förderung von kleinen Unternehmen erhalten. Näheres dazu ist auf Seite 4 beschrieben. Die Fördermittel versetzen uns jetzt in die Lage, dass wir kleine Unternehmen im Fördergebiet, d. h. insbesondere in unserem Stadtzentrum, unterstützen können. Damit können wir einen Beitrag zum Erhalt und zur Neuansiedlung von Firmen leisten, welches für die Attraktivität unserer Innenstadt sehr wichtig ist. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass wir zusätzlich einen Fördermittelantrag für einen Leerstandsmanager gestellt haben. Wenn auch diese Fördermittel bewilligt werden, dann kann mit der geplanten Sanierung der Rochlitzer Straße, der finanziellen Unterstützung der kleinen Unternehmen und dem professionellen Leerstandsmanagement eine sichtbare positive Entwicklung in unserer Innenstadt entstehen.

In diesem Themenfeld spielt auch der Erhalt unseres Kinos eine wichtige Rolle. Wie Sie aus der Presse erfahren haben, wurde das vorläufige Insolvenzverfahren eröffnet. Ich kann Ihnen versichern, dass wir seit Jahren den Erhalt dieser wichtigen Institution begleiten. So haben wir im gesetzlich möglichen Rahmen mit Fördermitteln des Landes und der Stadt die bisherigen Investitionen, wie Brandschutzertüchtigung und Sanierung des Foyers, unterstützt. Die Eigentümerfamilie hat zusätzlich zu den notwendigen Eigenmitteln erhebliche Investitionen in die Digitalisierung getätigt und trotzdem und gerade deswegen ist es sehr schwer möglich, ein solches Kino in einer Stadt der Größenordnung von Mittweida zu erhalten. All diese Bemühungen führen nur dann zu einem langfristigen Erhalt dieser so wichtigen kulturellen Einrichtung, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen. So kann ich Sie nur bitten und auffordern, Ihren Beitrag dazu zu leisten, indem Sie unser Kino wieder besuchen. Mit unseren gemeinsamen Anstrengungen sehe ich eine positive Entwicklung auch dafür als realistisch an.

Bei all den Herausforderungen lassen Sie uns im August gemeinsam feiern. Freuen wir uns auf unser Inselteich- und Altstadtfest. Bei hoffentlich angenehmen Temperaturen ist mit Sicherheit für jeden etwas dabei. Das aktuelle Programm des Altstadtfestes finden Sie auf den Seiten 13 und 14 sowie auf www.mittweida.de.

Ihr

Ralf Schreiber
Oberbürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Terminvorschau nächste Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, dem 30. August 2018, 18.30 Uhr**, in der Aula der Pestalozzi Grundschule statt. Die Tagesordnung der Ratssitzung hängt gem. Bekanntmachungssatzung an der dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafel auf dem Markt aus.

■ Hinweis:

Aufgrund der Baumaßnahmen im Rathaus der Stadt Mittweida finden die Ratssitzungen in der Aula der Pestalozzi Grundschule in Mittweida statt.

Wir gewährleisten auch weiterhin einen barrierefreien Zugang zu den Sitzungen. Wir bitten vorab nur um kurze telefonische Rückmeldung.

Ansprechpartnerin ist:

Frau Seifert - SG Zentrale Verwaltung
Telefon: 03727/967 - 121
E-Mail: evelin.seifert@mittweida.de

Amtliche Mitteilungen

Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/2020 für die Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Ringethal, Falkenhain, Frankenau, Thalheim, Lauenhain und Tanneberg

In der **Woche vom 3. September 2018 bis 7. September 2018** findet zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung die Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/2020 im Rathaus I, Markt 32, Zimmer 205 statt.

Montag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr		
Dienstag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und	13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und	13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr		

Angemeldet werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das sechste Lebensjahr vollenden. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2019 bis 30. September 2019 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. (§ 27 SchulG vom 16. Juli 2004, rechtsbereinigt mit Stand vom 12. Dezember 2008, GVBl. S. 866).

Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden.

Die Schulanmeldung erfolgt für die laut Schulbezirk zuständige Grundschule.

Besteht der Wunsch auf Einschulung in einer anderen Grundschule, so ist ein Antrag auf Ausnahme vom Schulbezirk bei der gewünschten Grundschule einzureichen.

Wichtig:

Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes. Die Kinder müssen nicht vorgestellt werden.

Die Anmeldung muss von beiden Eltern gemeinsam wahrgenommen werden, sofern sie das gemeinsame Sorgerecht haben. Ist einer der Partner verhindert, muss eine Vollmacht und eine Ausweiskopie des Abwesenden vorgelegt werden.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, steht Ihnen das Formular zur Schulanmeldung im Vorfeld als Download auf der Homepage der Stadt Mittweida zur Verfügung. Dieses kann bereits ausgefüllt mit den anderen erforderlichen Unterlagen in der Anmeldewoche mitgebracht werden.

Holger Müller, Beigeordneter

Aufgepasst! Für alle Schulkinder und Eltern der Pestalozzi Grundschule

Der dritte Bauabschnitt der Sanierung Kirchstraße hatte mit den Sommerferien begonnen und betrifft den Abschnitt Freiburger Straße bis Einmündung Kirchberg (Erweiterung um das Zwischenstück Gartenstraße bis Kirchberg und Einmündung Sandweg). Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis 31. November 2018 andauern.

Während der Ferienzeit ist die Schulbushaltestelle entfernt worden, wird aber pünktlich mit Schulbeginn am 13. August 2018 wieder aufgestellt. Während der Schulzeit wird der Schulbusverkehr über den Sandweg zur Gartenstraße geleitet.

Der Fußgängerverkehr durch bzw. entlang der Baustelle und zu allen Grundstücken wird während der gesamten Bauzeit über einen Notweg gewährleistet.

Um eine gesicherte Ankunft der Schulkinder zu gewährleisten, bitten wir um Beachtung, dass die Eltern, welche ihre Kinder mit dem Auto selbst zur Schule bringen, den Schulbusverkehr in den folgenden Zeiten nicht behindern:

Montag bis Freitag	07.00 bis 07.30 Uhr
Montag bis Donnerstag	13.00 bis 13.30 Uhr
Freitag	12.00 bis 13.00 Uhr

Der Bus für den Schwimmunterricht fährt nicht bis zur Schule, sondern hält an der Hainicher Straße.



Adressen & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr	

Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros:

Montag:	09.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	nach Vereinbarung
Donnerstag:	09.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr
Sonntag:	09.00 – 11.00 Uhr (jeweils den 1. und 3. Sonntag im Monat)

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag	9.00 - 14.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Pfarrberg 1	
Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	09.00 – 18.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 03727-979248, E-Mail: bibliothek@mittweida.de
<http://stadtbibliothek.mittweida.de>

Öffnungszeiten der Schiedsstelle:

Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.30 Uhr
Hintergebäude Rathaus 2, Rochlitzer Str. 3,
Eingang Frongasse, Telefon: 967146

Öffnungszeiten des Museums „Alte Pfarrhäuser“:

Kirchberg 3
April – Oktober • Di – So/Feiertag: 10.00 – 17.00 Uhr
Nov. – März • Di – So/Feiertag: 10.00 – 16.00 Uhr
Mo/außerhalb d. Öffnungszeiten: n. Vereinbarung
Telefon: 03727-3450 Fax: 03727-979616
E-Mail: museum@mittweida.de, www.mittweida.de

Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Rochlitzer Straße 3:
- Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 03727-967206 oder 0371-355700
E-mail: büero.mittweida@wgs-sachsen.de
<http://www.wgs-sachsen.de>

Öffnungszeiten der Energieberatung

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr,
Informationszentrum T9, Technikumplatz 9
Terminvereinbarung über das T9, Tel.: 03727/9992023

Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Rathaus 2
Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse
Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche
von 09:00-16:00 Uhr.
Ansprechpartner:
Christopher Runne, Tel.: 03731/79865-5300
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Amtliche Mitteilungen



Die Stadt Mittweida sucht für ihr Erlebnisfreibad ab sofort einen

Meister für Bäderbetriebe (m/w) oder einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w)

unbefristet in Vollzeit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Mittweida unter www.mittweida.de.

Bewerbungen richten Sie bitte – gern auch in elektronischer Form (dana.heink@mittweida.de) – an die Stadtverwaltung Mittweida, SG Personal, Markt 32, 09648 Mittweida.

Servicemitarbeiter (m/w) für unsere Schiffsgastronomie gesucht:

30 Wochenstunden oder 450 € Basis; keine Spätschichten
Die Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende und an Feiertagen sowie Mobilität werden vorausgesetzt.

Bewerbungen richten Sie an:
Zweckverband Kriebsteintalsperre
An der Talsperre 1
09648 Kriebstein
Telefon: 034327/93153
Fax: 034327/68338
E-Mail: info@kriebsteintalsperre.de



EFRE-Fördermittel für Kleinunternehmen (KU) 2014 und 2020

Im Rahmen des EFRE-Förderprogrammes (EFRE = Europäischer Fonds für Regionalentwicklung) in Mittweida sind im Handlungsfeld Wirtschaft auch für Kleinunternehmen Fördermittel erhältlich.

Es werden investive Maßnahmen gefördert, die zur Verbesserung der unternehmerischen Leistungsfähigkeit beitragen. Ziel der Förderung sind die Stärkung des Unternehmens, die Verbesserung der Investitions- und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Förderung erhalten kann jedes Unternehmen, das weniger als 50 Mitarbeiter beschäftigt und dessen Jahresumsatz 10 Mio. EURO nicht übersteigt (= KU). Weiterhin muss das Unternehmen im Fördergebiet „Schwanenteich bis Goethehain“ ansässig sein bzw. die Betriebsstätte ins Fördergebiet verlegen.

Die Höhe der Förderung beträgt i.d.R. 40 %, wobei der Förderhöchstbetrag mit 50.000 € und der Mindestbetrag mit 2.000 € begrenzt ist.

Grundlage für die Vergabe dieser Mittel ist die Förderrichtlinie der Stadt Mittweida über die Gewährung von Zuwendungen an kleine Unternehmen im Rahmen des EFRE-Programms.

Informationen, Anträge, Beratung erhalten Sie in der Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste – Herr Schmalz (Rathaus Haus 1, Zimmer 208, Telefon 093727/967-332, Fax: 03727/967-186, E-Mail: michael.schmalz@mittweida.de).

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Sanierung des vorhandenen Sportplatzes in Frankenu als Naturrasenplatz einschließlich Erneuerung der Dränage

Von August 2017 bis Mai 2018 ist im Auftrag des Sport- und Kulturbetriebes der Stadt Mittweida der vorhandene Sportplatz in Frankenu saniert worden. Dabei wurden die unter dem Spielfeld verlaufenden alten Entwässerungsleitungen zurückgebaut und durch ein offenes Grabensystem neben dem vorhandenen Fußballplatz ersetzt.

Das neue Rasenspielfeld wurde als Naturrasen in Pultdachbauweise errichtet und mit neuer Dränage versehen. Für die Beregnung des Rasenspielfeldes wurde eine Unterflurbewässerung eingebaut, die an einen neu errichteten Brunnen angeschlossen ist. Die vorhandene Laufbahn ist in Tennen-deckschichtbauweise neu hergestellt worden und es wurde ein Ballfangnetz zur Einfriedung des Platzes angebracht.

Die Kosten beliefen sich auf ca. 466.000 € (abzüglich der abzugsfähigen Vorsteuer 403.500 €) und wurden durch das Programm „Brücken in die Zukunft“ gefördert. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Kerstin Donner, Stadtverwaltung



Erneuerung der Deckschicht des Kunstrasenplatzes

Von März 2018 bis Mai 2018 ist im Auftrag des Sport- und Kulturbetriebes der Stadt Mittweida die Deckschicht des Kunstrasenplatzes erneuert worden. Dabei wurde der vorhandene Kunstrasen zurückgebaut und eine Elastiktragschicht auf den Unterbau aufgebracht, auf der dann der Einbau des neuen Kunstrasens erfolgte.

Die Kosten beliefen sich auf ca. 366.600 € (abzüglich der abzugsfähigen Vorsteuer 317.500 €) und wurden durch das Programm „Brücken in die Zukunft“ gefördert. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Kerstin Donner, Stadtverwaltung



Informationen aus dem Stadtgeschehen

Mittweida erhält EU-Fördermittel für die Stadtentwicklung

Innenstaatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider: „Eine halbe Million Euro für Projekte zur wirtschaftlichen und sozialen Belebung der Stadt“

Innenstaatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider hat dem Oberbürgermeister der Stadt Mittweida, Ralf Schreiber, am 13. Juli 2018 zwei Zuwendungsbescheide in Höhe von insgesamt rund einer halben Million Euro übergeben. Diese Fördermittel werden aus den EU-Programmen „Nachhaltige Stadtentwicklung EFRE 2014 bis 2020“ und „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF 2014 bis 2020“ zur Verfügung gestellt. Einerseits sollen davon auf Grundlage einer von der Stadt Mittweida im Juni 2018 beschlossenen Richtlinie lokal agierende Klein- und Kleinstunternehmen im Fördergebiet „Schwanenteich bis Goethehain“ finanziell unterstützt werden. Insgesamt 400.000,00 Euro werden dafür bereitgestellt. „Mit dieser Unterstützung wollen wir die Entwicklungsperspektiven für die vor Ort aktiven Unternehmer verbessern. Arbeitsplätze sollen geschaffen bzw. erhalten und zugleich die lokale Wirtschaft sowie das Geschäftsumfeld im geförderten Stadtquartier belebt werden“, sagte Innenstaatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider.



Die finanziellen Mittel sind Bestandteil des EFRE-Rahmenbescheides in Höhe von 9,4 Millionen Euro, den die Stadt Mittweida für das Fördergebiet „Schwanenteich bis Goethehain“ im Dezember 2015 erhalten hat. Darüber hinaus hat die Stadt Mittweida im Jahr 2016 für die Entwicklung ihres Fördergebietes „Neubau bis Spinnerei“ aus dem Programm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF 2014 bis 2020“ einen Rahmenbescheid über 427.000,00 Euro erhalten. Daraus fließen jetzt 95.712,00 Euro in das Einzelvorhaben „Sportkoordinator“. Dieser wird im Fördergebiet Eltern und ihre Kinder kostenlos über die vorhandenen Freizeitangebote in der Stadt informieren und ihnen bei der Suche nach einer geeigneten Sportart beratend zur Seite stehen.

„Aktiv in einem Verein Sport zu treiben, ist die wohl gesundeste und wertvollste Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche. Mithilfe des ‚Sportkoordinators‘ können nun auch junge Menschen erreicht werden, die bislang keinen Zugang zu sportlichen Aktivitäten gefunden haben“, so Schneider.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Text und Foto: Sächsisches Staatsministerium des Innern

Internationales Flair im Rathaus

Am 19. Juli besuchte die internationale Jugendgruppe den Oberbürgermeister Ralf Schreiber im Rathaus. Die zehn jungen Erwachsenen zwischen 18 und 24 Jahren kamen aus Deutschland, Spanien, Mexiko, Südkorea und China. Die meisten von ihnen studieren in ihrem Land. Mit sehr viel Interesse folgten sie den Ausführungen von Herrn Schreiber. Er stellte kurz die Stadt Mittweida vor, anschließend das ehemalige Gefängnis im Nebengebäude sowie das heutige Archiv und Standesamt im Roch'schen Haus. Neben dem Besuch im Rathaus standen noch weitere kulturelle Programmpunkte während des zweiwöchigen Aufenthaltes auf dem Plan, unter anderem der Kirchturm der Stadtkirche „Unser lieben Frauen“, die Hochschule Mittweida, aber auch die sächsische Hauptstadt Dresden.

Doch was steht hinter dem Projekt „Internationales Workcamp“?

Der Müllerhof e.V. und Youth Action for Peace YAP-cfd (bei ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V.) gibt Jugendlichen aus Europa und Asien die Möglichkeit in Mittweida an einem zweiwöchigen Internationalen Workcamp teilzunehmen. Das diesjährige Workcamp fand vom 13. bis 27. Juli 2018 statt.



Neben dem Austausch und Freizeitaktivitäten bringen sich die jungen Menschen bei gemeinsamer Projektarbeit im Müllerhof ein.

In diesem Jahr wurden folgende Projekte im Müllerhof durchgeführt: Neben Renovierungsarbeiten und der Erneuerung der runden Freilichtbühne im Garten haben die Jugendlichen einen alten Bauwagen mittels künstlerischer Graffiti-Gestaltung ein neues Aussehen gegeben.

Traditionell findet der öffentliche Internationale Abend im Müllerhof statt. Hier erzählen die Jugendlichen aus ihren Heimatländern und bereiten landestypische Gerichte zum Probieren zu.

Francis Pohl
Stadtverwaltung

In eigener Sache

So kommen die **Stadtnachrichten Mittweida** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Informationen aus dem Stadtgeschehen

Das Rittergut neu entdeckt



Für viele Besucher war das Rittergut in Ringethal am letzten Samstag im Juli ein noch unbekannter Ort. Die Freie Presse veranstaltete bereits zum siebten Mal die Veranstaltungsreihe „Unentdeckte Orte“ und eröffnet so den Besuchern Eintritt in Orte, die nur sehr selten oder gar nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind.

Das einstige Rittergut, auch liebevoll „Schloss“ von den Ringethalern genannt, war der zweite Ort der diesjährigen Reihe, welche noch bis zum 12. August andauert. Knapp 700 interessierte Besucher nutzten die Gelegenheit, das Gebäude sowie die Nebengasse wie die Orangerie, zu besichtigen. Dabei wurde unter anderem erstmals exklusiv der Keller geöffnet. Auch das Dachgeschoss mit dem neuen Dachstuhl, welcher samt Dach 2016 von der Stadtverwaltung saniert wurde, war ein Highlight für viele Besucher.

Der Förderverein „Schloss Ringethal“ e.V. stellte gemeinsam mit dem Heimat- und Geschichtsverein und vielen Ehrenamtlichen ein buntes Rahmenprogramm zusammen und ließ keine Wünsche offen. So erhielt man einen Einblick in historische Räume des damaligen Herrenhauses und in die Zeit von 1957 bis 1996 als das Schloss als Schule genutzt wurde.

Für die Veranstalter „Freie Presse“, aber auch für die Stadt und den Förderverein war es eine tolle Veranstaltung insbesondere da viele Interessierte trotz der heißen Temperaturen den Weg nach Ringethal gefunden haben.

Francis Pohl
Stadtverwaltung



Wasser verbindet – die Kunst und die Welt

Die Premiere des Singer-Songwriter-Sommercamps zum 18. Bildhauersymposium „Kunst am Wasser“ war erfolgreich.

Anlässlich der 25. Saison des MISKUS wurde eine langjährige Idee nun endlich umgesetzt und so entstanden in der Zeit vom 25. bis 29. Juli 2018 nicht nur drei neue Kunstwerke für den Kunstwanderweg um die Talsperre Kriebstein, sondern erstmalig auch tolle neue Songs. Die Sängerinnen und Sänger sowie Musiker und Songwriter tauschten Studio gegen einen Platz am Wasser in Höfchen. Die Künstler und Musiker gaben sich gegenseitig Inspiration für ihre Werke. Die jungen Talente aus Mittelsachsen erarbeiteten gemeinsam mit Musikern des Musikverlages „Oh, my music!“ aus Dresden sowie mit den Profis aus Australien neue Songs, welche sie in einem Konzert am Sonntag vor Publikum auf der Seebühne darboten. Die Australier sind momentan auf Deutschlandtour „Joey's OZ Music World Tour – Germany 2018“ und gastierten für zehn Tage in Mittelsachsen.

Aus den insgesamt 16 für das Bildhauersymposium eingegangenen Bewerbungen wurden drei Bewerber zugelassen. Bei der Auswahl wurden Kriterien, wie Witterungsbeständigkeit, Vandalismustestigkeit und die Auswahl des Materials, aber ebenso sollte es auch in die Umgebung passen, berücksichtigt. Die entstandenen Kunstwerke bleiben an der Talsperre und werden am Rundwanderweg ihren Platz finden.

Die diesjährige Gewinnerin Doreen Wehrhold kommt aus Thüringen. Sie bewarb sich mit dem Entwurf „Flusskind“. Die Figur stellt einen japanischen Flussgeist Yakoi dar, der sein Heimatgewässer beschützt. Das Mischwesen trägt in einer Vertiefung auf dem Kopf stets sein Heimatgewässer, nur das gibt ihm die Kraft und erhält ihm am Leben.



Urban Stark, bereits Teilnehmer im Vorjahr und das Ehepaar Anna und Michael Rofka, welche sich als Team bewarben, waren die weiteren Teilnehmer des Symposiums. Die einzigartige Atmosphäre unter freiem Himmel am Ufer der Talsperre Kriebstein macht das Bildhauersymposium so einzigartig und über die vielen Jahre so erfolgreich, waren sich alle Organisatoren einig.
Francis Pohl, Stadtverwaltung

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Bekanntmachung Vermessungsarbeiten



■ Vorhaben: Um- und Ausbau Zschöppichen, Ortsteil Zschöppichen

Die Stadt Mittweida beabsichtigt zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie zur Gewässerentwicklung das o.g. Bauvorhaben durchzuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung: Neusorge (4544)

Flurstücke: 1/4, 1/5, 16b, 16/3, 17, 18, 84/1

Gemarkung: Zschöppichen (4546)

Flurstücke: 1/1, 2, 2g, 3/4, 3/5, 4a, 4b, 5a, 6/2, 7, 8, 11, 12, 13a, 13b, 13c, 13/1, 13/2, 18a, 19a, 20, 20a, 21, 22, 23, 24a, 24b, 25/2, 25/3, 25/4, 31, 83/3, 83/4

im Zeitraum August/September 2018 folgende Vorarbeiten durchgeführt werden: **Vermessungsarbeiten.**

Zur Durchführung der Vorarbeiten müssen die Grundstücke durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung und das beauftragte Vermessungsbüro betreten werden.

Entsprechend § 38 (1) Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) bzw. § 41 (1) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) haben die Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte die o.g. Vorarbeiten zu dulden.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Weitere Informationen können zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Mittweida im Sachgebiet Tiefbau und Verkehr bei Herrn Nösel, Telefon 03727/967338, erfragt werden.

Dirk Nösel, Stadtverwaltung

Mittweida will zur Blockchain-Schaufensterregion werden:

Die Stadt Mittweida, die Volksbank Mittweida eG und die Hochschule Mittweida haben sich gemeinsam für das Förderprogramm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) beworben mit der Vision, die Region Mittweida zu einer Schaufensterregion für das Knowhow, den Einsatz und die Anwendungsmöglichkeiten der Blockchain-Technologie zu entwickeln. Die Blockchain-Technologie schafft die Grundlage für die Weiterentwicklung des Internets der digitalen Kopien zum Internet der digitalen Originale. „Dies wird es jedem einzelnen ermöglichen, digitale Werte auch ohne Intermediäre manipulationsicher zu transferieren“, so Prof. Dr.-Ing. Andreas Ittner, Leiter des Blockchain Competence Center Mittweida (BCCM).

Die drei Bündnispartner wollen eine Vorreiterrolle bei der Implementierung dieser disruptiven Technologie einnehmen und damit die Region Mittweida für ganz Deutschland als eine Art Schaufenster etablieren. Anhand ausgewählter Pilotprojekte soll demonstriert werden, bei welchen realen Anwendungen und Geschäftsprozessen Blockchain sinnvoll eingesetzt werden kann. Im Fokus steht dabei insbesondere die gemeinschaftliche Umsetzung mit der regionalen Wirtschaft, die Vernetzung regionaler und überregionaler Akteure sowie die Beteiligung der Bevölkerung. Oberbürgermeister Ralf Schreiber betont: „Blockchain bietet auch in der öffentlichen Verwaltung zahlreiche neue Möglichkeiten. Die Stadt Mittweida ist dafür offen und wird diese Entwicklung von Anfang an unterstützen“. Durch die Stärken der drei Bündnispartner, die kurzen Entscheidungswege und die hohe Umsetzungsgeschwindigkeit in der Region soll das Potenzial der Blockchain-Technologie und in die Praxis gebracht werden.

Langfristiges Ziel ist, ähnlich wie im „Crypto Valley“ in Zug in der Schweiz zahlreiche Arbeitsplätze, u.a. durch die Ansiedlung oder universitäre Ausgründung von Startups in diesem Bereich zu schaffen. Der Fokus liegt dabei nicht auf Kryptowährungen, sondern auf blockchain-basierten Lösungen in industriellen und öffentlichen Anwendungsprozessen. Der Schlüssel hierzu ist die Verbindung von innovativen Praxispartnern und akademischer Exzellenz. Ein zentraler Baustein ist dabei der im kommenden Wintersemester startende Masterstudiengang „Blockchain & Distributed Ledger Technologies (DLT)“. Dies ist der erste seiner Art auf dem europäischen Festland. Der Schaufensterregion haben sich bis dato über 30 Unternehmen, Kommunen und Institutionen - zum größten Teil direkt aus der Region Mittweida - angeschlossen. Um alle Stakeholder zusammenzubringen und intensiv miteinander zu vernetzen, veranstalteten die drei Bündnispartner am 25.06.2018 das 1. Mittweidaer Blockchain Innovationsforum.

Unternehmen, die ebenfalls Interesse an der Blockchain-Technologie haben, sind eingeladen, sich der Initiative anzuschließen. Um die Kooperation zu vertiefen, soll das 2. Innovationsforum bereits im November stattfinden. „Das Projekt steht beispielhaft für die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt, Hochschule und Wirtschaft und ist ein weiterer Baustein, um gemeinsam die Region voranzubringen“ so Leonhard Zintl, Vorstand der Volksbank Mittweida eG.

■ Informationen zum BMBF-Programm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“

WIR! ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Ziel des Programms ist es, neue regionale Bündnisse zu bilden und damit nachhaltigen innovationsbasierten Strukturwandel zu fördern. Von insgesamt 105 eingereichten Projektskizzen wurden 32 Bündnisse (darunter auch Mittweida) für die Konzeptionsphase ausgewählt. Diese Phase endet zum 31.10.18 mit der Abgabe einer umfassenden Strategie zur gemeinschaftlichen Hebung des Innovationspotentials in der Region. In der Anfang 2019 startenden Umsetzungsphase werden den 12 bis 15 besten Konzepten weitere Fördermittel zur Umsetzung ihrer Strategie bereitgestellt.

■ Informationen zu Blockchain-Kompetenzen in Mittweida

In der Blockchain-Szene ist Mittweida bereits durch das dort ansässige Startup Slock.it und die Gründung der ersten dezentralen autonomen Organisation („The DAO“) bekannt. Seit Juni 2017 hat sich auch die Hochschule Mittweida mit der Gründung des Blockchain Competence Center dem Thema verschrieben. Gründungspaten waren u.a. auch hier bereits die Volksbank Mittweida eG und die Stadt Mittweida. Seit September 2017 finden halbjährlich die Blockchain Spring und Autumn Schools statt. Daneben gibt es zahlreiche weitere Events und Projekte. Am 22. Juni 2018 tagte beispielweise der Beirat „Digitale Wertschöpfung“ des Sächsischen Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit an der Hochschule, um sich mit Blockchain zu befassen. Ebenfalls zu Blockchain informieren konnte man sich am 23. Juli 2018 an der kostenlosen Dash Roadshow in Mittweida. Dash ist neben Bitcoin und Ethereum eine der populärsten Kryptowährungen. Darüber hinaus findet vom 10. September bis 14. September 2019 die nächste Blockchain Autumn School in Mittweida statt.

Weitere Informationen zum BCCM und den aufgeführten Terminen finden Sie unter: www.blockchain.hs-mittweida.de/termine/.

Weitere Informationen zum Masterstudiengang „Blockchain & Distributed Ledger Technologies (DLT)“ finden Sie unter: www.cb.hs-mittweida.de/studienangebote-der-fakultaet/blockchain-distributed-ledger-technologies-dlt.html.

Weitere Informationen zur Blockchain-Technologie finden Sie unter: www.blockchain.hs-mittweida.de/forschung-entwicklung/.



Informationen aus dem Stadtgeschehen

725 Jahre Lauenhain-Tanneberg – Ein Rückblick zum Festgeschehen

Die Vorbereitungen im Talgut begannen am Mittwoch vor dem Fest. Insgesamt drei Tage waren für die Einrichtung des Festgeländes sowie das Einräumen und Dekorieren der Zschopautalhalle eingeplant. Dank vieler fleißiger Hände vor Ort war das kein Problem.

Am Freitag, kurz nach 19.00 Uhr, konnten die Feierlichkeiten mit der Festveranstaltung beginnen. Zu diesem Zeitpunkt war der Shuttlebus bereits zum zweiten Mal im Talgut angekommen und die Zschopautalhalle war bis zum letzten Platz besetzt. Bei bester Stimmung verfolgten die Anwesenden die Grußworte der Ehrengäste, die Auszeichnung der verdienten Lauenhainer und Tanneberger sowie die Prämierung der am originellsten geschmückten Grundstücke für beide Ortsteile. Am Ende der Festveranstaltung wurde das reichhaltige Buffet eröffnet. Nach dem Essen wurde die Tanzfläche vom DJ freigegeben. Die Tanzgruppe SamBrasil sowie die Faschingsclubs aus Lauenhain und Tanneberg sorgten mit ihren Showeinlagen für weitere Highlights.

Am Samstag wurde das Fest vom Kindergarten mit einem Kuchenbasar eröffnet. Beim anschließenden Programm der Kindergartenkinder war die Zschopautalhalle, dank der vielen Mamas, Papas, Omas und Opas gut gefüllt. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen waren die Kinder erneut auf der Bühne gefragt. Immerhin suchte die „Märchenfee Lia“ viele kleine Schauspieler für ihr Stück „Der Wolf und die 7 Geißlein“. Gleichzeitig konnte man sich im Außenbereich des Talguts u.a. beim Feuerwehrzielspritzen, Kutterfahren oder Schnupperpaddeln versuchen. Auch das Karussell und die Schießbude standen bereit.

Das Abendprogramm begann um 19.00 Uhr mit dem Auftritt des Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V. auf der Außenbühne. Anschließend ging es beim Public Viewing weiter. Während die Fußballfans noch über den deutschen Sieg gegen Schweden jubelten, hatte die „Coco-Band“ in der Zschopautalhalle bereits die Stimmung zum Kochen gebracht, so dass bis tief in die Nacht hinein gesungen und getanzt wurde. Nachdem die Schlepper die Lauenhainer und

Tanneberger am Sonntag geweckt hatten, ging das Festwochenende weiter. In der Zschopautalhalle sorgte das Brass & Swing Orchester Otten-dorf e.V. ab 09.00 Uhr für gute Laune. Gleichzeitig fand in der Tanneberger Kirche ein Festgottesdienst statt. Auch dieser wurde von Lauenhainern und Tannebergern gut angenommen. Nach dem Gottesdienst lud Pfarrer Tietze die Anwesenden zur Kranzniederlegung am Ehrenmal in Tanneberg ein. In einer Schweigeminute wurde den Kriegsoffizieren aus beiden Ortsteilen gedacht. Später wurde auch am Lauenhainer Ehrenmal ein Kranz niedergelegt. In der Zschopautalhalle sorgte Gunter Böhnke ab 11.30 Uhr für beste Unterhaltung. Außerdem standen die Mitglieder des Heimat- und Geschichtsverein Mittweida e.V. den Interessierten Rede und Antwort. Eigens zum Fest gedruckte Infobroschüren konnten erworben werden. Gegen 13.00 Uhr erfolgten die Schaulübungen der Feuerwehren Lauenhain und Tanneberg. Zunächst demonstrierten die Lauenhainer einen Löschangriff mit ihrer Alttechnik. Anschließend zeigten die Tanneberger Kameraden ihr Können bei der Personenrettung aus einem PKW. Trotz des regnerischen Wetters hatten sich auch hier mehrere hundert Besucher auf dem Festplatz vor der Außenbühne eingefunden.

Danach ging es für viele Festgäste mit dem Shuttlebus nach Tanneberg in die Kirche. Hier hielt Michael Kreskowsky, u.a. bekannt als der Nachtwächter von Mittweida, ab 15.30 Uhr einen Vortrag zur Geschichte von Lauenhain und Tanneberg. Im Lauenhainer Talgut wurde das Fest gleichzeitig durch den Gitarrenmusiker Falk „Traveler“ Schirrmeister beschlossen. Nach dem Dorffest begannen die Aufräumarbeiten im Talgut. Auch hier fanden sich wiederum eine Reihe von Lauenhainern und Tannebergern ein, so dass das Festgelände bzw. die Zschopautalhalle bereits zwei Tage später wieder komplett geräumt waren.

Wir als Organisationsteam möchten uns an dieser Stelle, auch im Namen der am Fest beteiligten Firmen Härtel, Pähle und Katzschmann, bei allen Besuchern und Gästen ganz herzlich be-



danken! Trotz des regnerischen Wetters wurden alle Veranstaltungen sehr gut besucht. Auch der Busshuttle wurde sehr gut angenommen. Die Resonanz auf unser Fest war, bei zahlreichen Gesprächen am Feierwochenende und auch danach, durchweg positiv. Danke dafür!

Ein Dankeschön auch noch einmal an alle Lauenhainer und Tanneberger die durch das Schmücken und Dekorieren Ihrer Häuser und Grundstücke das Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

An dieser Stelle möchte sich das Organisationsteam auch noch einmal bei allen Sponsoren und Unterstützern bedanken, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Mittweida, hier insbesondere dem Sport- und Kulturbetrieb der Stadt Mittweida sowie dem Bauhof Mittweida und dem Zweckverband Kriebsteintalsperre für die Unterstützung. Bei aller Arbeit in den zwei vergangenen Jahren hatten auch wir als Organisationsteam vor allem eines: viel Spaß!

Das Organisationsteam



Mehr Informationen: www.mittweida.de

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Germania lässt die Korken knallen

In der kommenden Saison in der Landesliga

Größter sportlicher Erfolg im Fußball in der Vereinsgeschichte

Nachdem der bereits feststehende Meister und Aufsteiger SV Germania Mittweida auch das letzte Heimspiel der Saison gegen den Hartmannsdorfer SV Empor mit 2:1 gewonnen hatte und die offizielle Pokalübergabe des Sächsischen Fußballverbandes durch Staffelleiter Günter Urban im Beisein von Oberbürgermeister Ralf Schreiber vollzogen war, hieß es für Mannschaft und Fans nur noch „Party ab“. Nach Jubelgesängen und Sektduschen auf dem Platz und in der Kabine wurde der Erfolg bis in die Nachtstunden im Stadion „Am Schwanenteich“ ausgiebig gefeiert.

An ungewohnter Wirkungsstätte auf dem Sportplatz „An der Reichskrone“ in Altmittweida wollte sich die Mannschaft trotz des bereits feststehenden Titelgewinns mit einer guten Leistung von den heimischen Fans verabschieden. Entsprechend engagiert gingen die Schneider-Schützlinge in die Partie und übernahmen sofort die Initiative.

In einem spannenden Spiel zeigten die Meister ihr Können und gewannen das Spiel mit einem 2:1.

Tore: 1:0 Gröttsch (68.), 1:1 Nitschke (77.), 2:1 Frieden (82.)

Aufstellung Mittweida:

Schmidt; Borchardt (75. Kaltschmidt) – Rauthe – Hömig – Wilsdorf; Voigt (65. Grau) – Richter – Salim (46. Pittroff) – Frieden; Hahn – Gröttsch

Schiedsrichter: Broidel (Zöblitz)

Zuschauer: 120



Foto: Mario Hösel

Geschichtsstunde auf dem Friedhof

Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins Mittweida unternahmen am 24. Juli mit dem Friedhofsverwalter Thomas Ulbricht einen Rundgang durch den Neuen Friedhof an der Chemnitzer Straße. Sie standen vor den Grabstätten des ehemaligen Leiters des Technikums Alfred Holz und des Ehrenbürgers Erich Loest, vor den Gräbern damaliger Zwangsarbeiter und von in Mittweida verstorbenen deutschen Soldaten im Jahr 1945 und von vielen weiteren den Mittweidaer Heimatfreunden in Erinnerung gebliebenen Männern und Frauen, die hier ihre letzte Ruhestätte fanden. Dazu gehört auch die Stätte des Gedenkens an die im Ersten Weltkrieg gefallenen Männer aus Mittweida, während leider der Opfer des Zweiten Weltkrieges nicht in ähnlicher Weise gedacht wird. Im Jahr 2019 besteht der Friedhof 100 Jahre. Er verkörpert Jahrzehnte Mittweidaer Stadt- und Heimatgeschichte.



Horst Kühnert

Heimat- und Geschichtsverein

Neues aus den Kindertageseinrichtungen

SOMMERFERIEN – die schönste Zeit des Jahres

Pünktlich zu den Sommerferien begrüßte uns ein neues Gesicht im Hort „Sonnenschein“. Herr Engelmeier ist ab jetzt der zweite männliche Erzieher im Team.

Zum Start in die schulfreie Zeit hatten wir bestes Sommerwetter zum Wandern rund um die Zschopau, Paddeln in der Mittweidaer Aue und Baden im Freibad. Aber auch der Regen, in der zweiten Ferienwoche, machte uns nichts aus. Wir kochten Marmelade im Hort und internationale Speisen im Freizeitzentrum. Auch ein Kinobesuch sowie spielen und basteln im Hort standen auf dem Tagesplan. Die selbst gefalteten Papierschiffe gingen am nächsten Tag auf große Fahrt. Am Bach im Wald ist es aber auch ohne Boote einfach idyllisch.



In der dritten Ferienwoche überraschte uns Herr Bast mit einer Fossilien-suche und Frau Seigerschmidt lernte uns, wie aus einem Apfel ein wunderschöner Schwan entstehen kann.

Ebenfalls machten wir uns auf den Weg, entlang des Zschopautals zur Erzbahn nach Dreierwerden. Höhepunkt war die Bahnfahrt und ein zünftiges Picknick im Lockschuppen.



Weitere Höhepunkte waren eine Fahrradtour, ein Besuch der Fleischerei „Scharf“, dem Handwerkerstag und „dem kleinen Mann im Radio“. Eine Fahrt zu RB Leipzig und der Besuch im Chemnitzer Tierpark beendeten unsere schöne Ferienzeit.

Neben den tollen Ausflügen genossen wir natürlich auch die freie Zeit in unserem Hort, im Freibad und auf den Spielplätzen in der Umgebung.

Ein großes DANKESCHÖN geht an die Firma Beyer und Lohs, die uns mit neuen Fußballtrikots und Hosen eine große Freude machte.



Die Kinder, Erzieher und Erzieherinnen vom Hort „Sonnenschein“

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Standesamt



Eheschließungen

In der Zeit vom 28. Juni 2018 bis zum 25. Juli 2018 haben folgende Paare im Standesamt Mittweida die Ehe geschlossen; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

29. Juni 2018 Katja Fritzsche und Olaf Wargowske
Mittweida

7. Juli 2018 Nicole Neuber und Frank Queck
Mittweida

21. Juli 2018 Sandra Stumvoll und Lars Billig
Mittweida



Geburten

In der Zeit vom 15. Juni bis zum 24. Juli 2018 wurden im Standesamt Mittweida die Geburten folgender kleiner Mittweidaer Erdenbürger beurkundet. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

15. Juni 2018 Sophia Franke, weiblich
Janine Franke geb. Ruß und Steven Franke
Mittweida

22. Juni 2018 Luca René Müller, männlich
Melanie Müller und René Pusch, Mittweida

27. Juni 2018 Thea Magdalene Esche, weiblich
Susanna Esche, geb. Seuß und Thomas Esche,
Mittweida

6. Juli 2018 Shine Giuliano Kaiser, männlich
Odett Kaiser und Atila Özyaytürk, Mittweida und Dresden

7. Juli 2018 Charlotte Willner, weiblich
Susanne Müller und Michael Willner, Mittweida

15. Juli 2018 Billy-Joe Flachs, männlich
Cindy Dohme und Danilo Flachs, Mittweida



Sterbefälle

In der Zeit vom 26. Juni 2018 bis zum 24. Juli 2018 wurden beim Standesamt Mittweida die Sterbefälle folgender Personen beurkundet; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

27. Juni 2018 Elsbeth Karin Rimbeck geb. Röschke
Mittweida

12. Juli 2018 Frieda Lina Liebing geb. Bäßler
Mittweida

13. Juli 2018 Werner Horst Schumann
Mittweida, OT Tanneberg

21. Juli 2018 Ingrid Christine Zerfass geb. Köhler
Mittweida

23. Juli 2018 Helene Katharina Sachse geb. Gräser
Mittweida

Im gleichen Zeitraum wurden von anderen Standesämtern die Sterbefälle folgender Personen beurkundet; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen auch hier vor.

28. Juni 2018 Fritz Christian Dietze
Mittweida

1. Juli 2018 Heinz Roland Börnge
Erlau, OT Schweikershain

5. Juli 2018 Irmgard Elli Frida Reimann geb. Kunze
Erlau, OT Schweikershain

7. Juli 2018 Jörg Demmler
Mittweida

9. Juli 2018 Heinz Wolfgang Feldkirchner
Mittweida

16. Juli 2018 Heinz Walter Schmieder
Mittweida



Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	./.
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
wer einen geliebten
Menschen verloren
hat...

...danken Sie für die
Anteilnahme beim
Abschied von einem
geliebten Menschen.



Anzeigen-
preis ab
25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200



Mittweida
Hochschulstadt in Mittelsachsen

Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und Fotos im städtischen Amtsblatt „Mittweidaer Stadtnachrichten“

Sehr geehrte/r Bürgerinnen und Bürger,

auch weiterhin möchte die Stadtverwaltung Ihnen als Bürgerin und Bürger der Stadt Mittweida die Möglichkeit bieten, Ihr besonderes Geburtstags- oder Ehejubiläum sowie die Geburt eines Nachkommen oder Ihre Eheschließung in den Mittweidaer Stadtnachrichten sowie in der Online-Version auf der Homepage der Stadt zu veröffentlichen.

Zu diesem Zweck möchten wir Ihre Einwilligung einholen. Bitte kreuzen Sie die entsprechende Rubrik an. Mit Ihrer Einwilligung werden personenbezogene Daten von Ihnen wie folgt veröffentlicht:

Rubrik Geburtstagsjubiläum ab dem 70. Geburtstag (alle 5 Jahre):

- ❖ Vorname, Name
- ❖ Geburtstag ohne Geburtsjahr
- ❖ Jubiläum
- ❖ ggf. Ortsteilangabe

Rubrik Eheschließung bzw. Ehejubiläum (Meldung erfolgt bei Zustimmung über das Standesamt):

- ❖ Vorname, Name der Ehepartner
- ❖ Hochzeitsdatum bzw. Ehejubiläum
- ❖ Wohnort

Rubrik Geburten (Meldung erfolgt bei Zustimmung über das Standesamt):

- ❖ Vorname, Name des Kindes
- ❖ Geburtsdatum des Kindes
- ❖ Geschlecht des Kindes
- ❖ Vorname, Name der Eltern
- ❖ Wohnort

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____

Ja, ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Veröffentlichung im städtischen Amtsblatt verarbeitet werden.

Die Einwilligungen gelten ab dem Datum der Unterschrift und bis zum schriftlichen Widerruf. Die Einwilligungen sind freiwillig und können jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Verarbeitungen personenbezogener Daten, die vor dem Widerruf erfolgten, bleiben unberührt und behalten ihre Rechtmäßigkeit.

Ort, Datum

Unterschrift des Bürgers

Informationen aus dem Stadtgeschehen

Freiwillige Feuerwehr

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr im Juli 2018

■ 9. Juli 2018 – Türnotöffnung

Gegen Mittag wurde die Stadtwehr in die Maxim-Gorki-Straße zum Öffnen einer Tür alarmiert. Nach Öffnung der Tür konnte die hilfebedürftige Person dem Rettungsdienst übergeben und ins Krankenhaus gefahren werden.

■ 10. Juli 2018 – Menschenrettung

Am frühen Abend wurden die Ortsfeuerwehren Lauenhain, Ringethal/Falkenhain und Mittweida zur Menschenrettung auf den Campingplatz nach Lauenhain alarmiert. Auf der gegenüberliegenden Talsperrenseite stürzte ein Mountainbiker in der Nähe des Raubschlosses einen Abhang ca. 30 m in die Tiefe und blieb verletzt am Ufer liegen. Als die ersten Rettungskräfte an der Einsatzstelle eintrafen, wurden sie mit einem Privatboot zur Unfallstelle gefahren. So konnte schnell eine Erstversorgung des Verunfallten erfolgen. Anschließend konnte der Patient zur weiteren Behandlung mit einem Boot der Feuerwehr auf die Uferseite des Campingplatzes gebracht werden. Ein nachgeforderter Rettungshubschrauber flog den Verletzten in ein Krankenhaus.

Toni Gutmann, Stadtverwaltung

14. Mittweidaer Bowlingturnier

Das 14. Mittweidaer Bowlingturnier um den Wanderpokal des Feuerwehrvereins Mittweida/Sa. e.V. im Mannschaftsbowling findet am Samstag, den 29. September 2018 statt.

Jede Mannschaft soll für eine Organisation spielen (zum Beispiel Firmen, Vereine, Clubs, Verbände, Feuerwehren) und aus 3 Spielerinnen sowie 3 Spielern bestehen.

Auch in diesem Jahr wird das Kinderbowling wieder als Einzelwettkampf nach Altersklassen angeboten. Teilnehmen kann dabei jedes Kind im Alter zwischen 8 und 14 Jahren.

Der Meldeschlusstermin ist der 31. August 2018.

Die öffentliche Auslosung der Startreihenfolge findet am Freitag, dem 7. September 2018 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Mittweida statt.

Eure Anmeldungen sendet ihr bitte an:

Feuerwehrverein Mittweida e.V.
Zur Feuerwache 1
09648 Mittweida oder
feuerwehrverein-mittweida@gmx.de



Wir hoffen wieder auf zahlreiche Beteiligung und bitten um rechtzeitige Meldung.

Feuerwehrverein Mittweida/Sa. e.V.
Der Vorstand

Museum „Alte Pfarrhäuser“

Sonderausstellung

Noch **bis Mitte September** sind im Museum Miniaturtoiletten und Toilettenhäuschen aus der Sammlung von Roland Schmitt zu sehen. Ein besonderes Ausstellungsstück ist eine Weltraumtoilette aus der ständigen Ausstellung des Raumfahrtmuseums Mittweida von Tassilo Römisch.

Interessantes und Heiteres zum Thema „Stilles Örtchen“ erfahren Sie bei den Führungen am **18. August (Altstadtfest)** und **9. September**, jeweils 15.00 Uhr, durch die Sonderausstellung von Michael Kreskowsky. Im Anschluss können „Erfahrungen“ bei Kaffee und Kuchen ausgetauscht werden. (Eine Anmeldung wird erbeten)

Altstadtfest 2018

Am Samstag kann von 10.00 bis 17.00 Uhr im Museum „getrödel“ werden. Nachmittags können Sie bei Kaffee und Kuchen im Museumsgarten entspannen. Das Museum ist von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Altstadtfest im Museum

MUSEUM
ALTE PFARRHÄUSER
MITTWEIDA

Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 03727 34 50
Fax: 03727 97 96 16
stadtmuseum@mittweida.de
www.mittweida.de

Samstag, 18. August 2018

von 10.00 bis 17.00 Uhr im Museumsgarten
mit Kaffee und Kuchen

Trödelmarkt

"Vom Schizhus
bis zum Puppenstubenklo"
**Heitere
Sonderführung**

15.00 Uhr

Di-So | Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr (November - März)
Di-So | Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr (April - Oktober)
Änderungen vorbehalten! gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen

Veranstaltungsvorschau:

- **21./22. September, jeweils 19.00 Uhr** - Nachtwächterführung durch die Altstadt mit Imbiss im Arresthaus
- **10. Oktober, 15.00 Uhr** (Ferienprogramm) – Führung durch die Speicherkeller für Kinder
- **17. Oktober, 18.00 Uhr** (Ferienprogramm) – Historische Schulstunde für Kinder mit Oma und Opa/Eltern
- **24. Oktober, 17.30 Uhr** (Veranstaltung des Fördervereins) – Vortrag „Pharmazie-Schulze Mittweida“ (Referentin Patricia Otto)

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen unter:

Telefon 03727/3450; E-Mail stadtmuseum@mittweida.de; persönlich zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr

Kerstin Greger, Museum „Alte Pfarrhäuser“

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Herzlich willkommen zum Altstadtfest Mittweida & 10 Jahre Landkreis Mittelsachsen

Festprogramm Altstadtfest Mittweida vom 17. bis 19. August 2018

■ FREITAG , 17. AUGUST

MARKTPLATZ

Festzeltbühnen

- 18.30 Uhr Musikalischer Start mit dem Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V. mit Moderator Stephan Baier
- 19.00 Uhr Eröffnung des Stadtfestes durch Oberbürgermeister Ralf Schreiber und Landrat Matthias Damm
- 20.00 Uhr Die große 80s LIVE NIGHT mit dabei sind:
„80s EXPRESS“ mit Special Guests Nik Page & Mr. New Wave Nigel Wheeler
„PLEASURE DOME“ – Berlins schrillste Glamrock- & Waveband
„Nena-Lena“ – Deutschlands beste Nena Tribute-Show

BÜRGERKARREE

Pfarrbergbühne

- 18.00 Uhr Band „Wolfs Vision“
22.15 Uhr Rock nonstop mit der Band „Maced More“

RATHAUSHOF

Partybühne

- 19.00 Uhr RAT RACE a tribute to Bob Marley and the Wailers
22.00 Uhr Water Beats mit DJ Mr. Music Team

ROCHLITZER STRASSE

Bühne Gaststätte Moritzburg

- 19.00 Uhr Fischer & Folk live Klassiker aus Rock und Folkmusik

HISTORISCHE MEILE – WEBERSTRASSE

Miskusbühne

- 18.00 Uhr Musik für Jung und Alt mit Frank Vogt

■ SAMSTAG , 18. AUGUST

MARKTPLATZ

Festzeltbühnen

- 13.00 Uhr 10 Jahre Landkreis Mittelsachsen – Eröffnung durch Landrat Matthias Damm und Partnerlandräte
- 13.15 Uhr Chor „Przebudzenie“ Gliwice“
- 14.00 Uhr Blasmusik Calw
- Nonstop-Programme auf zwei Bühnen mit Moderator Stephan Baier
- 15.15 Uhr Die Silberländer
- 16.30 Uhr Tanzstudio des Städtischen Freizeitentrums
- 17.15 Uhr HSG Mittweida Judovorführung
- 20.15 Uhr Fanfaren- und Trompetenkorps Zschopautal e.V.
- 21.30 Uhr Backstreet's Back – A Tribute to the Backstreet Boys
- 23.30 Uhr AC/DC hautnah! mit der Band Dirty Deeds'79

BÜRGERKARREE

Stadtbibliothek

- 09.00 Uhr Bücherflohmarkt

Pfarrbergbühne

- IMM-Talent-Spot 13.00 bis 18.30 Uhr
- 13.00 Uhr Schüler der Pestalozzischule Hartha
- 14.15 Uhr Rock 'n' Roll Verein Döbeln

- 14.40 Uhr Tanzschule Step5 Mittweida
- 15.15 Uhr Judovorführungen HSG e.V. Mittweida
- 16.00 Uhr Döbelner Dance Company
- 16.30 Uhr Tanzsportverein Freiberg
- 17.15 Uhr Musikschule Mittelsachsen
- 18.00 Uhr Die Perlen des Orients – Franziska Franz und ihr Bauchtanzteam
- 19.00 Uhr „Böhse Onkelz“ Coverband „Exituz 28“ aus Mittweida
- 22.15 Uhr Band „Rocksack“ aus Crossen

RATHAUSHOF

Partybühne

- 15.00 Uhr Chill out area mit Sommerbeats
- 19.00 Uhr Leyenda Latina aus Dresden, Latino- und Salsa-Rhythmen
- 22.00 Uhr Karibische Nacht – Sommernachtsparty mit DJ Andreas

FRONGASSE

Kindermeile

- 12.00 Uhr Großes Kinderland mit Animationskünstlern, Eventmodulen, Hüpfburg, Aktionsständen, Bullriding und Surfsimulator
- 10.00 Uhr Mittweida von oben mit dem Aussichtskran der Regiobus Mittelsachsen GmbH

ROCHLITZER STRASSE

Bühne Landkreis Mittelsachsen

- 13.00 Uhr Freiburger Märchenbühne
- 14.15 Uhr Striegistaler Heimatgruppe
- 15.00 Uhr Line Dancer Mittweida
- 15.45 Uhr Theatergruppe Hans Sachsen
- 16.30 Uhr Red Stone Liner's Rochlitz
- 17.15 Uhr Döbelner Dance Company
- 18.00 Uhr Roßweiner Spielleute
- 18.45 Uhr Musikverein Young Life Hartmannsdorf
- 20.00 Uhr Band Kex
- 21.30 Uhr „Pappschachtelmann“
- 23.00 Uhr „4 Blinds“

Blaulichtmeile

- 14.00 Uhr Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
- 15.00 Uhr Gefahrgutzug des Landkreises Mittelsachsen
- 16.00 Uhr Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
- 17.00 Uhr Schauvorführungen Technisches Hilfswerk und Rettungsdienst
- 18.00 Uhr Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
- ganztägig Teddy-Klinik, Fahrzeugschau, Blaulichtquiz und zahlreiche Aktionen für Kinder

Bühne Gaststätte Moritzburg

- 19.00 Uhr „Kellergeister“ live – Mittweidaer Partyband mit Tanzmusik

HISTORISCHE MEILE – WEBERSTRASSE

Weberstraße

- 13.00 Uhr Historischer Markt des Mittelsächsischen Kultursommers
- 13.30 Uhr Dresdner Stadtschneppe
- 14.30 Uhr Dresdner Stadtschneppe
- 15.45 Uhr Thete der Clown

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

16.15 Uhr	Dresdner Stadtschnepf
17.30 Uhr	Prof. Dr. Zick Zack
18.30 Uhr	The Sax Puppets
19.30 Uhr	The Sax Puppets
20.00 Uhr	The Dixie Hot Licks

Miskusbühne

„Beswingtes Mittweida“ – Spiel, Spaß, Musik und Tanz nonstop im Stil der 20er und 50er Jahre, moderiert von den historischen Persönlichkeiten Bürgermeister Freyer und dem Technikumstudenten Mies van Bummel Mit dabei sind:

12.45 Uhr	The Sax Puppets
13.00 Uhr	The Dixie Hot Licks
13.45 Uhr	Slapstick Comedy mit Prof. Dr. ZickZack
14.30 Uhr	The Crazy Sweet Family
15.15 Uhr	Trio Les Connaisseurs
16.00 Uhr	Eine Schulstunde aus längst vergangenen Zeiten – historische Spielszene mit den Mittweidaer Mimen
16.45 Uhr	Rock'n'Roll Club Döbeln
17.00 Uhr	The Sax Puppets
17.15 Uhr	The Dixie Hot Licks
18.00 Uhr	The Crazy Sweet Family
18.45 Uhr	The Dixie Hot Licks
20.30 Uhr	Der Sound der 50er Jahre mit „Ray Allen“

RAHMENBERG

Rahmenbergbühne

14.00–18.00	100 Jahre Frauenwahlrecht – ein Frauen-Theaterprojekt des Müllerhof e.V. mit Tanz, Geschichtenlesungen und Präsentationen des Müllerhofs
-------------	--

MUSEUM „ALTE PFARRHÄUSER“

10.00 Uhr	Flohmarkt im Pfarrgarten
15.00 Uhr	Führung durch die Sonderausstellung „Miniaturtoiletten“

STADTKIRCHE

14.00 Uhr	Turmbesteigungen
-----------	------------------

■ SONNTAG , 19. AUGUST

INNENSTADT

Große Oldtimerparade durch die Innenstadt

13.00 Uhr	Paradestrecke: Bahnhofstraße → Technikumplatz → Rochlitzer Straße → Markt → Weberstraße bis Kreisverkehr
14.00 Uhr	Oldtimerpräsentation auf dem Schützenplatz

MARKTPLATZ

Festzeltbühnen

10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
Nonstop-Programme auf zwei Bühnen mit der Moderatorin Ulrike Baier	
14.00 Uhr	Trio Les Connaisseurs
15.15 Uhr	Söhne Mamas – Comedyshow
16.30 Uhr	Modern Talking Reloaded
17.45 Uhr	Tanzstudio Step 5
19.00 Uhr	Thor

BÜRGERKARREE

Stadtbibliothek

13.00 Uhr	Bücherflohmarkt
-----------	-----------------

Pfarrbergbühne

13.30 Uhr	Jugendblasorchester Oederan
14.30 Uhr	Gemischter Chor Mittweida
15.30 Uhr	Musikschule Mittelsachsen
16.15 Uhr	Mittweidaer Karnevalsverein
17.00 Uhr	Musikschule Mittelsachsen
18.00 Uhr	Rock zum Festausklang mit der Gruppe „Privileg“ aus Hartha

RATHAUSHOF

Partybühne

14.00 Uhr	Beach Party mit der Band Schlagerfeuer
-----------	--

FRONGASSE

Kindermeile

12.00 Uhr	Großes Kinderland mit Animationskünstlern, Eventmodulen, Hüpfburg, Aktionsständen, Bullriding und Surfsimulator
10.00 Uhr	Mittweida von oben mit dem Aussichtskran der Regiobus Mittelsachsen GmbH

ROCHLITZER STRASSE

Bühne Landkreis Mittelsachsen

13.30 Uhr	Jugendblasorchester Oederan
14.45 Uhr	Mittweidaer Karnevalsverein
15.30 Uhr	Deep in the Moon
16.15 Uhr	Tanzgruppen des Städtischen Freizeitzentrums Mittweida
17.00 Uhr	Der Sound der 20er Jahre mit The Dixie Hot Licks

Blaulichtmeile

14.00 Uhr	Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
15.00 Uhr	Gefahrgutzug des Landkreises Mittelsachsen
16.00 Uhr	Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
17.00 Uhr	Schauvorführungen Technisches Hilfswerk und Rettungsdienst
18.00 Uhr	Reanimation – vom Laien bis zum Rettungsdienst
ganztägig	Teddy-Klinik, Fahrzeugschau, Blaulichtquiz und zahlreiche Aktionen für Kinder

Bühne Gaststätte Moritzburg

14.00 Uhr	Jürgen Fischer – Livemusik für Jedermann
-----------	--

HISTORISCHE MEILE – WEBERSTRASSE

13.00 Uhr	Historischer Markt des Mittelsächsischen Kultursommers
13.30 Uhr	Universal Druckluftorchester
14.15 Uhr	Prof. Dr. Zick Zack
14.45 Uhr	Universal Druckluftorchester
16.15 Uhr	Thete der Clown
17.00 Uhr	Universal Druckluftorchester
17.30 Uhr	Prof. Dr. Zick Zack

Miskusbühne

„Beswingtes Mittweida“ – Spiel, Spaß, Musik und Tanz nonstop im Stil der 20er und 50er Jahre, moderiert von den historischen Persönlichkeiten Bürgermeister Freyer und dem Technikumstudenten Mies van Bummel Mit dabei sind:

12.45 Uhr	The Sax Puppets
13.00 Uhr	The Dixie Hot Licks
13.45 Uhr	Rock `n`Roll & Boogie Woogie Connection Sermuth
14.15 Uhr	The Dixie Hot Licks
15.00 Uhr	Rock `n`Roll & Boogie Woogie Connection Sermuth
15.15 Uhr	Döbelner Himmelfahrtsband
15.45 Uhr	The Dixie Hot Licks
16.00 Uhr	Eine Schulstunde aus längst vergangenen Zeiten – historische Spielszene mit den Mittweidaer Mimen
16.45 Uhr	The Sax Puppets
17.15 Uhr	Döbelner Himmelfahrtsband

STADTKIRCHE

14.00 Uhr	Turmbesteigungen
-----------	------------------

Vielen Dank an die Sparkasse Mittelsachsen sowie der enviaM für die finanzielle Unterstützung des diesjährigen Altstadtfestes.



Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek

Auch zum diesjährigen Altstadtfest findet wieder unser beliebtester Flohmarkt statt. Eine große Auswahl an Romanen, Fach- und Kinderbüchern sowie CDs und DVDs stehen bereit.

Wir sind am **Samstag, dem**

18. August 2018, von 9.00 bis 19.00 Uhr sowie am **Sonntag, dem 19. August 2018 von 13.00 bis 18.00 Uhr** für Sie da.

Simone Berndt, Stadtbibliothek



Schulanfang 2018

In diesem Jahr ist der **11. August 2018** der „große Tag“ für die Schulanfänger, für die mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida/Altmittweida werden die neuen 1. Klassen von nachfolgenden Kindern besucht:

Pestalozzi Grundschule	44 Kinder
Grundschule „Bernhard Schmidt“	54 Kinder
Grundschule Altmittweida	23 Kinder

Wir appellieren an alle Kraftfahrer auf die neuen Schulkinder, die sich noch nicht so sicher und erfahren im Straßenverkehr bewegen, besonders Rücksicht zu nehmen.

Wir wünschen allen Schulanfängern, dass sie mit Spaß, Freunde und Erfolg diesen neuen Lebensabschnitt meistern.

Stadtverwaltung Mittweida

Altstadtfest Mittweida & 10 Jahre Landkreis Mittelsachsen

Im Beileger zum Altstadtfest Mittweida hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen!

Auf der Bühne **Bürgerkarree: Pfarrbergbühne** muss es richtig heißen:

Freitag	19.00 Uhr	Band „Wolfs Vision“
	22.00 Uhr	Rock nonstop mit der Band „Maced More“
Samstag	18.00 Uhr	Rockband „Exituz 28“ aus Mittweida
	22.15 Uhr	Band „Rocksack“ aus Crossen

Buchpremiere – Kabarettistische Lesung mit U. S. Levin „Dieses Kribbeln im Schlauch“

Die Stadtbibliothek Mittweida lädt am **2. September 2018 um 17.00 und 19.00 Uhr** in die Bibliothek ein.

Sie sind im medialen Blätterwald selten geworden: kleine, oft unscheinbare Zeitungsmeldungen über kuriose Missgeschicke, die jedem von uns widerfahren können. U. S. Levin hat sie mit dem Spürsinn eines Fährtenhundes aufgestöbert, mit der Akribie eines Pathologen seziiert und danach mit den Kochkünsten eines Wortakrobaten satirisch, ironisch und äußerst unterhaltend zu- und aufbereitet.

Und egal ob Kinder oder hochbetagte Menschen, ob Gauner oder Polizisten, ob Patienten oder Ärzte, ihre oft wahnsinnigen und aberwitzigen Geschichten laden zum genüsslichen Schmunzeln ein.

84 Geschichten vom Satiriker U. S. Levin mit zündenden Wortspielen unter dem Motto: „In der Kürze liegt die Würze!“, treffend karikiert von Peter Dunsch!

Herr Levin ist bereits zum 10. Mal in der Mittweidaer Stadtbibliothek zu einer Lesung zu Gast. Karten sind erhältlich in der Stadtbibliothek Mittweida – Tel. 03727/979248

Katrin Knobloch, Stadtbibliothek



„Ich in meiner Zeit“

Am **7. September 2018** wird auf dem Gelände des Städtischen Freizeitzentrums Mittweida (SFZM) ein Wandergraffiti unter der Leitung von dem freischaffenden Künstler Jens Ossada entstehen. Das Projekt hat die Jugendstimme Mittweida gemeinsam mit dem Verein Freiburger Agenda 21 e.V. ins Leben gerufen.



Aber was genau verbirgt sich dahinter?

Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Johann-Gottlieb-Fichte-Oberschule und des Städtischen Gymnasiums soll das eigene Bildnis an einem Tag geschaffen werden.

In der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr erlernen die insgesamt 14 Schülerinnen und Schüler zunächst in einem Workshop Techniken des Graffiti und gestalten anschließend ihre eigene Leinwand. Die entstehenden Motive haben einen Grundaufbau und ein gemeinsames Grundthema: „Ich in meiner Zeit“. Somit können die einzelnen Bilder später als Wanderausstellung verschieden gehangen werden. So könne man die Ausstellung im Rathaus, in den Schulen und weiteren öffentlichen Einrichtungen besichtigen. Gearbeitet wird mit Leinwänden 70 x 100 cm, Sprühdosen und Schabloniermaterial. Dieses Projekt soll die Kooperation mit der Oberschule und dem Gymnasium Mittweida weiter stärken und beide Schulen wieder ein Stück zusammenführen. Aber auch neue interessierte Jugendliche für die Jugendstimme Mittweida gewinnen, ist ein wichtiger Aspekt und ein Ziel der Organisatoren.

Wer aber ist die Jugendstimme Mittweida?

Das Jugendparlament, auch bekannt als die Jugendstimme Mittweida, gibt es nun seit Mitte 2016. Daran beteiligt sind momentan Schülerinnen aus dem Städtischen Gymnasium Mittweida. Dazu gehören Isabella Kaulfuß, Emilia Lehmann, Eva Kranz und Diana Radtke. Das Jugendparlament verfolgt das Ziel, mit Hilfe von Jugendlichen die Stadt Mittweida zu unterstützen, neue Impulse zu geben und coole Projekte miteinander zu organisieren. Zudem wollen sie auch die Zusammenarbeit von Schülern aus verschiedenen Schulen der Stadt fördern. Ein früheres Projekt war unter anderem die farbliche Gestaltung einer neu erbauten Zisterne unterhalb einer Kindeinrichtung im Ortsteil Frankenau. Durch die Verarbeitung bekannter Motive, wie zum Beispiel eine Krokuswiese, entstand ein Bezug zur KTE „Kindervilla Krokuswiese“.

Die Veranstaltung ist öffentlich und so dürfen gern interessierte Bürgerinnen und Bürger bei der Entstehung dieser kleinen Kunstwerke zwischen **9.00 und 13.00 Uhr am 7. September 2018** vorbeikommen und zuschauen.

Anprechnpartnerin: Isabella Kaulfuß, jugendstimmemw@gmx.de

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

Preisträgerkonzert im Wasserkraftwerk

Freitag, 31. August, 19.30 Uhr, Wasserkraftwerk Mittweida (Dieselhalle)

Beim Wettbewerb „enviaM – Musik aus Kommunen“ konnten die jungen Musikerinnen des Liebermann-Trios den zweiten Platz ergattern. Im Preisträgerkonzert treten die jugendlichen Damen an Violine (Sophia Eschenburg), Viola (Martha Roske) und Cello (Paula Eschenburg) nun gemeinsam mit Mitgliedern des MDR SINFONIEORCHESTERS in Mittweida auf, um sich Schumanns Klavierquintett Es-Dur, Mozarts Klarinettenquintett A-Dur und Bachs „Kunst der Fuge“ (Ausschnitte) zu widmen.

Eintritt: 19,00 Euro,
Führung zubuchbar

■ Tickets können Sie unter folgenden Vorverkaufsstellen erwerben:

- in der Ticketgalerie Hainstraße 1 (Barthels Hof) 04109 Leipzig
- telefonisch: 0341/94 67 66 99
- online: www.mdr-tickets.de
- sowie bei ausgewählten Vorverkaufsstellen vor Ort (siehe Broschüre)

Weitere Informationen und Download der Broschüre erhalten Sie unter www.mdr-musiksommer.de.



Herzlich Willkommen zum 19. FRANKENAUER VEREINSFEST 25. UND 26. AUGUST 2018

Programm

Freitag, 24. August 18:00 Uhr Skatturnier im Festzelt (Anmeldung bis 20.08. erwünscht, Tel.: 015202002541)

Samstag, 25. August 13:00 Uhr Einweihung des neuen Sportplatzes mit Eröffnungsspiel SG Frankenau gegen Traditionsmannschaft des FC Erzgebirge Aue



ab 14:00 Uhr Kaffee, hausgemachter Kuchen und musikalische Unterhaltung im Festzelt

14:00 Uhr Kinderfest auf dem Festgelände

- Sport und Spiel für Groß und Klein
- Hüpfburg
- Feuerwehr zum Anfassen
- Kinderschminken



15:00 Uhr Auftritt der Kinder aus der Frankenaue „Kindervilla Krokuswiese“

16:00 Uhr Punktspiel der B- Jugend der SG Frankenau

16:00 Uhr Auftritt der Breakdancer von „Breakdance Batol“ im Festzelt

19:30 Uhr Festbieranstich, danach Tanz mit „Strings“

21:00 Uhr Auftritt der „Milkauer Schalmeyen“

23:00 Uhr Feuerwerk



Sonntag, 26. August 10:00 Uhr Beachvolleyballturnier für Frankenaue und Thalheimer Freizeitsportler

10:30 Uhr Punktspiel der E- Jugend der SG Frankenau

ab 11:00 Uhr Oldtimerschau auf dem Festgelände

12:00 Uhr Fröhlichessen mit dem Bläserorchester Wiederau

14:00 Uhr Kaffeetafel mit musikalischer Unterhaltung durch Christoph Lehmann

15:00 Uhr Schlager zum Kaffee mit Evelyn Wetzel



Alle Frankenaue, Thalheimer und Gäste sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist während der Festtage auf dem Festgelände und im Zelt bestens gesorgt!

Das Festkomitee

Eintritt frei!

Werden Sie Unterstützer!



BANDENWERBUNG

Werkstätten:
4899 + 7200 oder 2000 + 7200 sind
bestmögliche Möglichkeiten nach Ihren Wünschen
Besucher und professionell mit unserem Montageteam
betriebl.

Technische Daten:

- Spielfläche + Halbkreis
- Hochspannungslinien + Halbkreisbogen mit Balken
- 2 Regelständerlagen
- Laufblech
- Spezialabrollen mit Dusche und WC
- Regen- mit Saugblech
- Schienenführer mit Dusche und WC
- Praktisches Leinwand- Stand, Stand am Schwenkmast
- Navigationshilfe

Erfragen Sie bei uns die Belegungsplätze:

Straße des Friedens 15
08448 Mittweida / OT Lautenthal

Telefon: 03737 / 30 36
Mail: werbeservice.ebermann@online.de

www.werbeservice.ebermann.de

Werbebanden auf dem Sportplatz sind so alt wie der Sport selbst. Denn seit es Stadien gibt, gibt es auch die Bandenwerbung.

Nach der Sanierung des Sportplatzes mit dem Tribünenneubau wurde die Sportstätte vor gut einem Jahr eingeweiht. Seitdem können auf der B-Anlage nationale Wettkämpfe in Mittweida ausgetragen werden.

Bereits 2017 fanden mehrere hochkarätige Sportwettkämpfe und Veranstaltungen statt, unter anderem der 25. Landkreislaf Mittelsachsen, die Landesmeisterschaften der Senioren in Leichtathletik oder die Mitteldeutschen Leichtathletikmeisterschaften mit großem Erfolg. Tausende Besucher und Sportler kommen zu den sportlichen Großereignissen. Die Tribüne bietet 240 Sitzplätze, ca. 220 Stehplätze und eine VIP-Lounge.

Mit dem neuen Stadion wollen wir den Unternehmen aus Mittweida und der Region, aber auch den Unterstützern des Mittweidaer Schul- und Breitensports die Möglichkeit eines professionellen Auftritts mittels Bandenwerbung gegenüber der Tribüne bieten. Die Stadt Mittweida arbeitet hier gemeinsam mit dem Werbeservice Ebermann zusammen, der der feste Ansprechpartner für Ihre visuelle Unterstützung ist.

Die Stadt Mittweida im Monat August/September

SCHULE MACHT BETRIEB
 STARTE DURCH MIT
 DEINER BERUFSBEREITUNG

DEINE AUSBILDUNGSMESSE
 Sporthalle „Am Schwanenteich“ 10-15 Uhr
www.schule-macht-betrieb.de

In deiner Region auch am 15.09.18 in Freiberg & 22.09.18 in Döbeln

08.09.18 MITTWEIDA

region mittweida
 Bereichsleiter Schule-Wirtschaft

Mit finanzieller Unterstützung von:
 Bundesagentur für Arbeit
 Agentur für Arbeit Freiberg

HANDWERKSKAMMER
 CHEMNITZ

Mittweidaer
 Wirtschaft

25. Schleppertreffen

SCHLEPPERFREUNDE E.V. TANNEBERG

ladt -lich ein

AM GESAMTEN WOCHENENDE:

Essen von Scharli und Trinken wie gewohnt

Kreisschifffahrt, Hüpfburg, Kinderschminken, Losbude, Leihkastenmann und Dreschlegelgruppe

ganztägig:
 ab 12:45 Uhr

15:00 Uhr
 ab 17:00 Uhr
 ab 20:00 Uhr

10:00 Uhr
 ca. 14:00 Uhr

Freitag, 7.9.2018
 Einlass & Alltraktoristentreffen
 Landfilm „Oben“
 Eröffnung mit anschließender Festsitzung und kleinem Showprogramm

Sonnabend, 8.9.2018
 Anreise der Schlepperfreunde
 verschiedene Schauvorführungen wie z.B.:
 - Ackern mit & ohne Pferdestärken
 - unsere traditionelle Kartoffelaktion
 - ein Blick über Tanneberg aus luftiger Höhe vom Schlepperhof Tanneberg ans Wasser:
 Bus-Schifftransfer für 3,00 €
 Musik zum Kaffee m. d. „Döbelner Blasmusik“
 Auftritt „Tanzteam Eternity“ Geringswalde
 Abendprogramm unter dem Motto:
 „Warum in die Ferne schweifen, ...“
 Musikalische Umrahmung mit DJ Silvio

Sonntag, 9.9.2018
 Frühschoppen m. d. „Lommatzcher Spielmannszug“
 einordnen der Traktorenfreunde zum Korso

Samstag ab 17 Uhr: Ochse am Spiess

Zum Abschluss des Treffens: Gemütliches Kaffee trinken in geselliger Runde.

Die Durchführung der Freiluftveranstaltungen sind wetterabhängig, Änderungen vorbehalten.

07.09. bis 09.09. 2018

2 Euro Eintritt je Tag

03727 640620

Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg

29. August 2018
 In der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CDs und DVDs entliehen werden.

Einsatztermine des „Freizeit-Franz“ im August und September 2018

- 14. August 2018** Frankenau, Kindertageseinrichtung 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 4. September 2018** Zschöppichen, Rittergut 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- 11. September 2018** Lauenhain, Kindertageseinrichtung 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

EINLADUNG

Samstag, 15.09.2018 ab 18 Uhr

Benefizkonzert

Trinitatiskirche Hainichen

mit Matthias Grünert - Kantor Dresdner Frauenkirche und OPUS 4 - Posaunenquartett aus Leipzig

Keine Anmeldung erforderlich.

www.volksbank-mittweida.de/konzert

Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida

Foto: Trinitatiskirche Hainichen

Ihr Anzeigen-Telefon
037208/876-100
Riedel – Verlag & Druck KG

Veranstaltungen vom 10. August bis 14. September 2018

3

2018

Juli - September



Veranstaltungskalender der Stadt Mittweida

Datum / Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
AUGUST			
bis 16. September 2018	Sonderausstellung Miniaturtoiletten, Sammlung Roland Schmitt (Eislingen)	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
10. bis 12. August 2018	28. Inselteichfest Ringethal	Festwiese Ringethal	Ortschaftsrat Ringethal
11. bis 12. August 2018	Beachbasketball-Turnier	Freibad Mittweida	HSG Mittweida e.V.
11. August 2018, 20.30 Uhr	Kriebsteiner Kultursommernächte 2018 „Schmitt singt Jürgens – die Udo Show mit Bigband“	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
12. August 2018, 16.00 Uhr	Kriebsteiner Kultursommernächte 2018 Ronja Räubertochter – eine Produktion des Stadttheaters Annaberg-Buchholz	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
15. August 2018, 17.00 Uhr	Neues und Bewehrtes bei künstlichen Knie- und Hüftgelenken, Referenten: Chefarzt Dr. med. Erik Hauffe und Leit. Oberarzt Enrico Schönfeld	Krankenhaus Mittweida, großer Konferenzraum, EG	Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH
17. bis 19. August 2018	Altstadtfest Mittweida Motto „Beswingtes Mittweida“	Innenstadt Mittweida	Stadtverwaltung
18. August 2018, 17.00 Uhr	„Der kleine August“ – ein Kinder- und Familienstück	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
19. August 2018, 13.00 Uhr	Große Oldtimerparade zum Altstadtfest	Innenstadt Mittweida	Sport- und Kulturbetrieb Mittweida
19. August 2018, 17.00 Uhr	„Der kleine August“ – ein Kinder- und Familienstück	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
24. August 2018, 18.30 Uhr	Sommernachts-Stundenlauf mit Musik	Stadion am Schwanenteich	TSV Fortschritt Mittweida e.V.
24. August 2018, 17.00 Uhr 25. August 2018, 17.00 Uhr	Der Traumzauberbaum – Das Geburtstagsfest Ein Familienmusical mit dem Reinhard Lakomy Ensemble	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
25. August 2018, 14.00 Uhr	Fotoworkshop und Wanderung mit Daniela Jacob	Start am Müllerhof	Müllerhof e.V.
25. August 2018	Regionalmeisterschaft Leichtathletik	Stadion am Schwanenteich	LV Mittweida 09
25. bis 26. August 2018	19. Vereinsfest Frankenau mit Einweihung des sanierten Sportplatzes	Festplatz am Gerätehaus	Feuerwehrverein Frankenau e.V. SG Frankenau e.V.
26. August 2018, 10.00 Uhr	Wiedereinweihung der sanierten Ladegast-Jehmlich Orgel	Stadtkirche	Evangelische Kirchgemeinde
SEPTEMBER			
bis 16. September 2018	Sonderausstellung Miniaturtoiletten, Sammlung Roland Schmitt (Eislingen)	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"
7. September 2018, 18.30 Uhr	Stundenlauf mit Musik	Stadion am Schwanenteich	TSV Fortschritt Mittweida e.V.
7. bis 9. September 2018	25. Schleppertreffen Tanneberg	Ortsteil Tanneberg	Schlepperverein Tanneberg e.V.
8. September 2018, 20.00 Uhr	Nacht der erleuchteten Kirche 1. Abschlusskonzert des Miskus mit dem Trio TriColore	Stadtkirche Mittweida	Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
9. September 2018, 14.30 Uhr	Herbstkonzert der Musikschule Mittweida	Orangerie Lichtenwalde	Musikschule Mittweida
14. September 2018, 17.00 Uhr	Plauderei mit dem Zimmermädchen – Anekdoten aus dem Leben der Familie von Arnim	Burg Kriebstein	Burg Kriebstein

Aus der Geschichte Mittweidas

Heimat- und Geschichtsverein

Vor 100 Jahren: Mittweida im Kriegs- und Friedensjahr 1918

Schon am 8. Januar 1918 hatte der US-Präsident Wilson einen Friedensplan vorgelegt. Aber in Deutschland befürwortete erst im Oktober der neue Reichskanzler Prinz Max von Baden einen Versöhnungsfrieden und richtete ein Waffenstillstandsangebot an den US-Präsidenten. Und bis dahin ging der Krieg täglich weiter.

Zum Jahresbeginn 1918 streikten in Deutschland rund eine Million Arbeiter gegen den Krieg, für Frieden, Freiheit und Brot. Die Ende März begonnene große deutsche Westoffensive scheiterte, und Anfang August brach die deutsche Westfront zusammen. Doch bis zum Meutern der kaiserlichen Flotte und der Bildung von Arbeiter- und Soldatenräten sollten noch einige harte Kriegsmonate vergehen. Als schon im Februar ein Sonderfriede mit Russland erreicht wurde, herrschte darüber auch in Mittweida in den Straßen eine freudige Stimmung in Erwartung des Kriegsendes. Die Lebensmittelpreise waren damals um 12 Prozent gestiegen und für Wäsche um 700 Prozent. Große Versorgungsschwierigkeiten bestanden. So bereiteten nur noch vier Fleischer in der Stadt Wurst, die anderen arbeiteten bei ihnen. Die Menschen litten große Entbehrungen und die gegen Deutschland bestehende Hungerblockade forderte viele Opfer. Der Autoverkehr war eingestellt. Noch am 19. August fand in Mittweida im „Sächsischen Hof“ eine Sitzung der „örtlichen Kriegshilfe“ statt und ein höherer Offizier sprach zur Frontlage und „redete sie gut“. Doch bei den Menschen waren in diesen vier Jahren Begeisterung und Zuversicht umgeschlagen in Bedrückung und Hoffnungslosigkeit und das auch in Mittweida. Schließlich erfolgte am 8. November die Kapitulation Deutschlands und am Tag darauf dankte der Kaiser ab und die Republik wurde ausgerufen. Am 11. November folgte der Waffenstillstand, die alliierten Gegner stellten die Bedingungen. Der zu Ende gehende Krieg hinterließ ein zerstörtes Europa mit 8,5 Millionen Kriegsgefallenen, 7,7 Millionen Vermissten und vielen Kriegsversehrten. Darunter befanden sich auch 470 gefallene Mittweidaer, die auf dem neuen Friedhof in Mittweida ein Ehrenmal erhielten. Zahlreiche befanden sich in Kriegsgefangenschaft. In Chemnitz hatten am 8. November die Soldaten in den Kasernen ihre Offiziere entwaffnet. Arbeiter und Soldaten übernahmen überall die politische Macht, Soldaten besetzten Bahnhöfe, Post und Telegraphenämter. Das war so auch in Mittweida. Mittweidas Bürgermeister Hektor Freyer, Stadtrat Endler und vier Soldaten bildeten bereits am 9. November im Restaurant „Rosengarten“ einen provisorischen Soldatenrat, der dort bestätigt wurde und sein erstes Büro hatte.



Der endgültige Soldatenrat konstituierte sich am 12. November und besaß sein Büro in der Polizeiwache, danach im Rathaus, das mit Stacheldraht umzäunt war. Der Rat arbeitete mit der Stadtverwaltung zusammen. Ende November wehten vom Rathaus zwei rote Fahnen. Es folgten Verordnungen und neue gesetzliche Unterlagen, so ein neues Statut für die Stadtverordne-

ten und eine Satzung für die Erwerbslosen-Fürsorge. Die Stadt hatte damals rund 17700 Einwohner. Der Marktbrunnen wurde als ein „Friedensbrunnen“ errichtet. Von den Schwanenteich-Anlagen aus nach dem Bahnhof wurde ein Fußweg angelegt. Heute liegt hier die Goethestraße. Am alten Wasserkwerk entstand ein Braunkohlenwerk. Und die Firma Wilhelm Stache verlegte die Weberei von Chemnitz nach Mittweida, damals als Wollwarenfabrik. Stache hatte bereits 1915 die Gebäude der in Konkurs gegangenen Kratzenfabrik erworben.

Die Anzahl der Fabrikarbeiter in der Stadt war beträchtlich gesunken und die Wirtschaft stagnierte. Die Kirche wurde vom Staat getrennt und viele öffentliche Zuwendungen durch die Kirche entfielen. Um aktionsfähig zu bleiben musste nunmehr die Kirche Steuern erheben.



Ein Wohlfahrtspflegegesetz wurde erlassen. Der seit 1899 amtierende Bürgermeister Freyer übte in jenen schlimmen, bewegten und folgereichen Jahren dieses Amt aus. Zum Jahr 1918 schrieb er, dass es die Stadtverwaltung fast zum Erliegen gebracht habe, beinahe Unmögliches gefordert und auch geleistet wurde.

Doch die Menschen hatten den Krieg mit seinen furchtbaren Auswirkungen überstanden. Es standen ihnen schwere Krisenjahre unter anderem mit der großen Inflation bevor.

Horst Kühnert

Heimat- und Geschichtsverein Mittweida

Quellenangaben:

A. Sauer: „Mittweida in der Kriegs- und Nachkriegszeit bis 1925“;

„Chronik der Deutschen“, Chronik-Verlag, 1996;

Werner Stascheit: „Die Bürgermeister der Stadt Mittweida, Band 1, 2006“;

„Zur Geschichte der Stadt Mittweida“, 2009

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14, www.kirchengemeinde-mittweida.de

Sonntag, 12. August	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang in Mittweida
	18.00 Uhr	Konzert in Ringethal
Montag, 13. August	19.00 Uhr	Frauentreff Mittweida
Dienstag, 14. August	19.00 Uhr	Kirchenvorstand Mittweida
Donnerstag, 16. August	10.00 Uhr	Andacht DRK-Heim
Sonntag, 19. August	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Stadtfest in Mittweida
Donnerstag, 23. August	09.30 Uhr	Andacht AWO-Heim
Sonntag, 26. August	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst in Ringethal
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Mittweida
Dienstag, 28. August	19.00 Uhr	Bibelstunde Mittweida
Donnerstag, 30. August	10.00 Uhr	Andacht DRK-Heim
Sonntag, 2. September	09.00 Uhr	Gottesdienst in Ringethal
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Mittweida
Dienstag, 4. September	14.00 Uhr	Frauentreff Lauenhain (Butterblümchen)
Donnerstag, 6. September	09.30 Uhr	Andacht VOSI-Heim
Samstag, 8. September	20.00 Uhr	Nacht der erleuchteten Kirche (Miskus-Konzert)
Sonntag, 9. September	09.00 Uhr	Gottesdienst in Mittweida
Montag, 10. September	19.00 Uhr	Frauentreff Mittweida
Donnerstag, 13. September	10.00 Uhr	Andacht DRK-Heim
	14.00 Uhr	Gemeindenachmittag Mittweida

■ Schnupperprobe in der Kurrende der Evangelisch-Lutherischen Stadtkirche Mittweida

Justin Bieber, Adele, gar Maria Callas oder doch Pippi Langstrumpf oder womöglich Räuber Hotzenplotz? Welche Stimme hast du?

Lass es uns gemeinsam herausfinden. Am **Mittwoch, dem 15. August 2018**, von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr ist Gelegenheit dazu für alle Schulanfänger, deren Schulanfang nicht länger als 6 Jahre zurückliegt: in Zimmern des Gemeindehauses, draußen und in der großen Kirche. Lass dich überraschen bei der Schnupperprobe der Kurrende – und vielleicht hast du auch künftig Spaß mit uns zu singen?

Näheres dazu bei Kantorin Christiane Sander, Telefon 03727/9971963.

Katholische Kirche St. Laurentius

Damaschkestraße 1, E-Mail: laurentius.mittweida@arcor.de

Freitag, 10. August	17.00 Uhr	Laurentiustag – Beginn mit Heiliger Messe, anschließend gemütliches Beisammensein
Sonntag, 12. August	08.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 12. August	10.30 Uhr	Ende Religiöse Kinderwoche in Limbach-Oberfrohna
Dienstag, 14. August	19.30 Uhr	Familienkreis in Crossen
Mittwoch, 15. August	08.30 Uhr	Heilige Messe mit Kräutersegnung
Sonntag, 19. August	08.30 Uhr	Heilige Messe mit Kräutersegnung
Sonntag, 19. August	17.00 Uhr	Mandolinenkonzert in der Kirche St. Marien Limbach-Oberfrohna
Sonntag, 26. August	10.30 Uhr	Heilige Messe mit Taufe
Sonntag, 2. September	08.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 9. September	10.30 Uhr	Heilige Messe, anschließend Gemeindefest

Herzliche Einladung zum Mandolinenkonzert am 19. August 2018, 17.00 Uhr, Kirche St. Marien Limbach-Oberfrohna. Das Repertoire der Gruppe reicht von Dvorak bis Elvis, von traditionellen bis zu modernen Klängen. Eintritt frei. Kleine Spende willkommen.

dienstags	08.00 Uhr	Rosenkranzgebet
dienstags und donnerstags	08.30 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 16. August		keine Heilige Messe)

Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)
Studentenpfarrerin Annemarie Colditz | Telefon: 037609/5344
www.htwm@de/msg | E-Mail: colditz.anne@gmx.de

Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a, www.freikirche.mw, www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst	Sonntag, 12. August	09.30 Uhr
	Sonntag, 2. September	09.30 Uhr
	Sonntag, 9. September	09.30 Uhr

Gottesdienst zum Altstadtfest	Sonntag, 19. August	10.00 Uhr
--------------------------------------	---------------------	-----------

Sonntag, 26. August 2018
Gemeindefreizeit, hier kein Gottesdienst

Bibelgespräch in Kleingruppen	werktags	20.00 Uhr
	an verschiedenen Orten	

Frauen im Gespräch	Mittwoch, 5. September	09.00 Uhr
---------------------------	------------------------	-----------

Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a/Auensteig 5, www.lutherhaus.org

Sonntag, 12. August	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und Kinderstunde
Dienstag, 14. August	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 15. August	19.30 Uhr	Frauenbibelkreis
Sonntag, 19. August	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Altstadtfest
Dienstag, 21. August	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 22. August	19.00 Uhr	Gebets- und Bibelstunde mit Abendmahl
Sonntag, 26. August	15.00 Uhr	Familien-Sommerfest
Dienstag, 28. August	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 29. August	19.00 Uhr	Kreativtreff
Sonntag, 2. September	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und Kinderstunde
Dienstag, 4. September	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 5. September	19.00 Uhr	Gebets- und Bibelstunde
Sonntag, 9. September	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und Kinderstunde
Dienstag, 11. September	18.30 Uhr	EC-Jugendkreis
Mittwoch, 12. September	19.00 Uhr	Gebets- und Bibelstunde
Sonntag, 16. September	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung und Kinderstunde

Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Str. 15, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/9998377
Pastor: Armin Richter (für alle Anfragen)

- **Gottesdienst:** Samstag, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr Predigt
- **Seniorentreff:** jeden zweiten Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
- **Gebetskreis:** jeden zweiten und vierten Montag im Monat, 19.30 Uhr, Ort bitte erfragen

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida, Thomas-Mann-Straße 2 a,
Telefon: 03727/92550, E-Mail: mittweida@pfahldresden.de

Veranstaltungen jeden Sonntag:

09.30 Uhr – 10.40 Uhr	Abendmahls- und Predigtgottesdienst
10.50 Uhr – 11.30 Uhr	Sonntagsschule
11.40 Uhr – 12.30 Uhr	Priesterschaftsversammlung und Frauenhilfsvereinigung
10.50 Uhr – 12.30 Uhr	Primarvereinigung für Kinder

Weitere Veranstaltungen: siehe Schaukasten vor Ort

Kirchliche Nachrichten

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Jeden Mittwoch, 19.00 bis 20.45 Uhr – Bibelstudium (Jesus – der Weg, die Wahrheit das Leben), Ansprachen und Tischgespräche

Jeden Sonntag, 09.30 bis 11.15 Uhr – Biblischer Vortrag, anschließend Bibel- und Wachturmstudium

Veranstaltungen:

- | | |
|---------------|--|
| 12. August | Kongress in Glauchau „Sei mutig“ |
| 19. August | Wie wirst du dich entscheiden? |
| 26. August | Eltern sein – eine dankbare,
aber verantwortungsvolle Aufgabe |
| 2. September | Dient als Sklaven für den Herrn der Ernte |
| 9. September | Wer ist befähigt, Gottes Diener zu sein? |
| 16. September | Sicherheit in einer unruhigen Welt |
-

Sonstige Mitteilungen

Öffentliche Fraktionssitzungen

DIE LINKE

28. August 2018, 18.00 Uhr, Fraktionssitzung Die LINKE, Bürgerbüro, Weberstraße 30

DRK – Sozialstation und Betreutes Wohnen Mittweida

Lauenhainer Str. 55 | 09648 Mittweida | Telefon 03727/998759
Fax 03727/979385

Unser Veranstaltungsplan für Monat August/September

Jeden Montag	09.30 bis 10.30 Uhr	Seniorengymnastik
Jeden Dienstag	09.45 bis 10.45 Uhr	Seniorengymnastik
Jeden Freitag	09.00 bis 10.00 Uhr	Seniorengymnastik
jeden Mittwoch	14.00 bis 16.00 Uhr	Kaffeemittag mit Karten- und Würfelspielen

DRK-Blutspendetermine

Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen:

- am Dienstag, dem 14. August 2018 von 13.00 bis 17.30 Uhr im MPT GmbH Mittweida, Leipziger Str. 30
- am Freitag, dem 31. August 2018 von 16.00 bis 18.30 Uhr in der Evang.-Luth. Kirche Frankenau, Schulberg 4

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Informationen der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer – Damit die „Fortsetzung folgt ...“

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Nutzen Sie den Sprechtag Unternehmensnachfolge für eine kostenfreie Einzelberatung.

Termine 2018 Sprechtag Unternehmensnachfolge:

20.09.2018 und 15.11.2018

Unternehmensnachfolge:

Wertermittlung und Verkaufsverhandlung im Übergabeprozess

Als Unternehmer, Inhaber oder Gesellschafter sollte man eine Vorstellung davon haben, welchen Wert das Unternehmen besitzt. Ein Unternehmer sollte sich immer des Wertes seines Unternehmens bewusst sein: Dr. Andreas Zönnchen wird sich deshalb gemeinsam mit den Teilnehmern am Donnerstag, den 5. September 2018 den Fragen widmen: Welche Bewertungsanlässe, welche Grundsätze der Wert- und Preisermittlung und welche Bewertungsverfahren gibt es? Den Teilnehmern werden Handlungsempfehlungen mitgegeben, um so in die Lage versetzt zu werden, auf sich verändernde Situationen zu reagieren. Alle Termine und den Anmeldebogen für das Jahr 2018 finden Sie auch im Internet unter www.chemnitz.ihk24.de/unternehmensnachfolge.

**Ansprechpartnerin: Susanne Schwanitz, Telefon 03731/79865 5402,
E-Mail susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de**

Finanzierungssprechtag Mittelsachsen

Je nach Unternehmensgröße und Branche gibt es unterschiedliche Gründe für eine Investitionsentscheidung. Als wichtigstes Ziel steht dabei immer die Verbesserung der eigenen Marktsituation im Fokus. Zum nächsten Finanzierungssprechtag der Industrie- und Handelskammer am 29. August 2018 ab 9.00 Uhr in der IHK Freiberg informieren wir Sie über regionale Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Außerdem steht Ihnen bei Bedarf ein Berater der SAB für eine individuelle Beratung zur Verfügung. Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Florian Aurich, Telefon 03731/79865-5200 oder E-Mail florian.aurich@chemnitz.ihk.de.

KISS MITTELSACHSEN

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

Ansprechpartner: Lynn Zickmantel
Stefan Kießlich

Öffnungszeiten: Montag: 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt: KISS Mittelsachsen
09648 Mittweida | Zimmerstraße 14
Telefon: 03727/659100
E-Mail: selbsthilfe@kiss-mittelsachsen.de
Homepage: www.kiss-mittelsachsen.de

Lichtblicke – Psychische Erkrankung durch sexuellen Missbrauch im Kindesalter und wie lebe ich damit

Die Selbsthilfegruppe „Lichtblicke“ trifft sich 14-tägig, dienstags um 16.00 Uhr, in der KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Zimmerstraße 14, in Mittweida. Alle weiteren Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 03727/659100.

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle

Zimmerstraße 14 | 09648 Mittweida
Telefon: 03727/659003
Mail: beratungsstelle@betreutes-wohnen-mittweida.de

Vermittlung und Beratung für Menschen mit psychischen, psychosozialen, partnerschaftlichen und familiären Problemen sowie für deren Angehörige.

Telefonseelsorge

Unter dem Motto „Sorgen kann man teilen“ stellt die Telefonseelsorge deutschlandweit unter den einheitlichen Rufnummern 0800/1110111 und 0800/1110222 ihr Beratungsangebot anonym, kompetent und rund um die Uhr zur Verfügung!

Anzeigen

Tischlerei Gebr. Ackermann

Tischlerei • Glaserei
09326 Altgeringswalde
Untere Dorfstraße 66
Tel.: (037382) 8 15 89
Fax: (037382) 8 14 79



WERU

Fenster und Türen fürs Leben

- Holzfenster & Türen
- Reflexa-Sonnenschutz
- Innentüren

Internet: <http://www.gebr-ackermann.de> • E-Mail: info@gebr-ackermann.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

- Fliesen-Bäder-Wellness Uwe Thimm
- Sozialservice gemeinnützige GmbH der Stadt Rochlitz
- Programm Altstadtfest Mittweida

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Sonstige Mitteilungen

Hilfe für Frauen in Not (24 Std.):

Frauenschutzhaus Freiberg

Telefon/Fax: 03731/22561
E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Frauen- und Kinderschutzwohnung Döbeln

Telefon: 03431/615592
E-Mail: frauen-in-not-doebeln@abeatsch.de

Telefonische Beratung zur Häuslichen Gewalt auch über:

Interventions- und Beratungsstelle - IKOS Chemnitz

Telefon: 0371/9185354
E-Mail: info@ikos-chemnitz.de

Täterberatungsstelle „Handschlag“

Telefon: 0371/4320828
E-Mail: taeterberatung@caritas-chemnitz.de

Krebsinformationsdienst

Fragen zu Krebs?

So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:

- Telefon: 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 bis 20 Uhr
- E-Mail: krebsinformationsdienst@dkfz.de
- Internet: www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Mehr über Auftrag und Arbeitsweise des Krebsinformationsdienstes finden Sie auf unserer Internetseite unter

www.krebsinformationsdienst.de/wirueberuns.php?campaign=AH114.

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Mittweida und Umgebung

Wir laden ein zu unseren monatlichen Treffs in das Städtische Freizeitzentrum Mittweida, Oststraße 19, immer am zweiten Montag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Willkommen ist jeder, der betroffen ist oder sich prophylaktisch mit diesem Thema beschäftigt, allein oder mit Angehörigen, oder auch Angehörige allein. Wir ersetzen keinen Arztbesuch, wollen aber ermutigen und von unseren Erfahrungen her anbieten, miteinander zu reden, in der Gruppe oder auch ganz persönlich zu zweit. Infomaterial geben wir gern weiter. Aber auch über andere Themen können wir uns austauschen und helfen, wieder Freude am Leben zu bekommen, wenn die Diagnose das gewohnte Leben und die Lebensplanung durcheinanderbringt. Wir freuen uns auf Sie.

Bei Fragen können Sie sich gern an uns unter Telefon 03727/92666 oder per E-Mail an mamo5052@gmx.de wenden.

Eltern-Kind-Zentrum Mittweida Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Das Eltern-Kind-Zentrum am Bürgerkarree im Zentrum Mittweidas ist Anlaufstelle für Familien mit ihren Fragen und Sorgen in diversen Lebenslagen. Vier Beratungsangebote sind hier unter einem Dach vereint: Frühförderung, Erziehungs- und Familienberatung, Behindertenberatung sowie Kirchenbezirkssozialarbeit

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.
Eltern-Kind-Zentrum Mittweida
Am Bürgerkarree 2 und 4, 09648 Mittweida

Telefon: 03727/996753-0
E-Mail: info@diakonie-rochlitz.de
www.diakonie-rochlitz.de

Schuldner- und Schwangerenberatung des AWO Kreisverbandes Mittweida e. V.

Beratungsstelle für Schwangerschaft, Schwangerschaftskonflikte, Familienplanung und Sexualität

Poststraße 29, 09648 Mittweida
Telefon: 03727/955741 und 03727/955742, Telefax: 03727/955724,
E-Mail: skb@awo-suedsachsen.de

Schuldnerberatungsstelle

Poststraße 29, 09648 Mittweida
Telefon: 03727/955744 und 03727/955756, Telefax: 03727/955724,
E-Mail: sb@awo-suedsachsen.de

Weitere Informationen zu unseren Angeboten und Leistungen, den Außenstellen und Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter www.awo-suedsachsen.de.

Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH Suchtberatungsstelle Mittweida

Information und Beratung für Betroffene und Angehörige, Beantragung von Rehabilitationsbehandlungen, Gruppenangebote

Neustadt 11; 09648 Mittweida; Telefon 03727/930579; Fax 03727/997130;
www.mittweida.blaues-kreuz.de
E-Mail: suchtberatung.mittweida@blaues-kreuz.de

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

- 10. August 2018** **Hainichen – Apotheke am Bahnhof**
09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
- 11. August 2018** **Mittweida – Stadt- und Löwen-Apotheke**
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 12. August 2018** **Frankenberg – Katharinen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306;
zusätzlich Ratsapotheke;
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 13. August 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 14. August 2018** **Frankenberg – Leo-Apotheke**
09669 Frankenberg, Max-Kästner-Str. 32,
037206/2222
- 15. August 2018** **Frankenberg – Löwen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 16. August 2018** **Hainichen – Rosen-Apotheke**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 17. August 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 18. August 2018** **Mittweida – Merkur-Apotheke**
09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
- 19. August 2018** **Hainichen – Luther-Apotheke**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444;
zusätzlich Sonnen-Apotheke
09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
- 20. August 2018** **Mittweida – Rosenapotheke**
09648 Mittweida; Hainichener Str. 12;
03727/9699600
- 21. August 2018** **Frankenberg – Sonnen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Gutenbergstr. 70; 037206/47051
- 22. August 2018** **Mittweida – Sonnen-Apotheke**
09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
- 23. August 2018** **Hainichen – Apotheke am Bahnhof**
09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
- 24. August 2018** **Mittweida – Stadt- und Löwen-Apotheke**
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 25. August 2018** **Frankenberg – Katharinen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
- 26. August 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 27. August 2018** **Frankenberg – Löwen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 28. August 2018** **Frankenberg – Löwen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
- 29. August 2018** **Hainichen – Luther-Apotheke**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
- 30. August 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 31. August 2018** **Mittweida – Merkur-Apotheke**
09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
- 1. September 2018** **Hainichen – Luther-Apotheke**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
- 2. September 2018** **Mittweida – Rosenapotheke**
09648 Mittweida; Hainichener Str. 12;
03727/9699600
- 3. September 2018** **Frankenberg – Katharinen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306;
- 4. September 2018** **Mittweida – Sonnen-Apotheke**
09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
- 5. September 2018** **Hainichen – Apotheke am Bahnhof**
09661 Hainichen; Bahnhofplatz 4; 037207/68810
- 6. September 2018** **Mittweida – Stadt- und Löwen-Apotheke**
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 7. September 2018** **Frankenberg – Katharinen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
- 8. September 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 9. September 2018** **Frankenberg – Löwen-Apotheke**
09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
zusätzlich Stadt- und Löwen-Apotheke
09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
- 10. September 2018** **Frankenberg – Löwen-Apotheke**
9669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222

- 11. September 2018** **Hainichen – Rosen-Apotheke**
09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
- 12. September 2018** **Mittweida – Ratsapotheke**
09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
- 13. September 2018** **Mittweida – Merkur-Apotheke**
09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
- 14. September 2018** **Hainichen – Luther-Apotheke**
09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444

Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 bis 11.30 Uhr.

Wochenenddienste Zahnärzte

11. bis 12. August Dr. Griebmann, J., Schulstraße 4, Hainichen
037207/51694
18. bis 19. August ZÄ Ritter-Schäfer, S., Lutherstr. 3, Mittweida
03727/2233
25. bis 26. August Dres. Voigt, Lauenhainer Str. 57, Mittweida
03727/3465
1. bis 2. September Dr. Weichert, D., Humboldtstr. 31, Frankenberg
037206/2281
8. bis 9. September Dr. Stollberg, U., Frankenberger Str. 20, Hainichen
037207/2606

Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweiten Telefonnummer: **116 117 (ohne Vorwahl)** erreichbar.

Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	14.00 bis 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag	07.00 bis 07.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Freiberg/Krankentransport:	03731/19222
kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:	03737/19292
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Ärztebereitschaft:	116 117
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0371/451444
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995